



Münzen und Medaillen aus Antike, Mittelalter und Neuzeit

eLive Auction 20 www.eLive-Auction.de

24. Juli 2013



eLive Auction 20

Live-Start am 24. Juli 2013 um 18:00 Uhr

Losnummer 1–9 GRIECHISCHE MÜNZEN

Losnummer 10–85 RÖMISCHE MÜNZEN

Losnummer 86–96 BYZANTINISCHE MÜNZEN

Losnummer 97–100 ORIENTALISCHE MÜNZEN

Losnummer 101–333 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

Losnummer 334–352 MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE

Losnummer 353–476 HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH

Losnummer 477–678 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

Losnummer 679 MEDAILLEN

Losnummer 680–813 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871

Losnummer 814 ORDEN UND EHRENZEICHEN

Losnummer 815–816 PAPIERGELD

Losnummer 817 MÜNZSCHRÄNKE UND -KÄSTEN

Losnummer 818-821 LOTS

Losnummer 822 SONSTIGES



Auftrag für die eLive Auction

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

beim Durchblättern des Online-Kataloges wünschen wir Ihnen viel Spaß und hoffen, dass einiges für Ihre Sammlung dabei ist.

Die Besichtigung des Auktionsgutes kann in unseren Geschäftsräumen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung erfolgen. Sollten Sie Fragen zum Ablauf der Versteigerung oder zum Ausfüllen des Auftragsformulares haben, so können Sie sich gerne an unseren Kundenservice wenden.

Kunden-Nr.						
Name						
Straße						
PLZ/Ort						
Telefon						
E-Mail						
Bemerkunge	n					
Die im Katal die nicht un ten Sie, dass eLive Auctio Ihre Gebote gewünschte	terschri s Oder- on nich e deutli	itten w Geboto It mög ch an	erden le und G glich si und ko	könner Gesamt nd. Bit ontrolli	n. Bitte limite te geb	beach- bei der en Sie
Hiermit ersu nachstehend Katalog erwä Im Bedarfsfa um 3 – 5 % z	l verzei ihnten <i>i</i> ill ist de	chnete Auktio er Aukt	n Limit nsbedir ionator	en auf Igunge	Grund n zu ers	d der im steigern.
Sie werden Bedarfsfall z		0 /	_	geben	en Geb	ote im
10 %	20 %	4	50 %		%	
10 /0	20 /	·	30 /6	•	/0	

Datum, Unterschrift

Nummer	Limit (Euro)	Bemerkungen







Association Internationale des Numismates Professionels (AINP)

Verband der Deutschen Münzenhändler e.V.







Sehr geehrte Münzfreunde,

Ich freue mich sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Ich wünsche Ihnen mit diesem neuen spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffe, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,



Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie lediglich einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt an unsere Kundenbetreuung. Bitte beachten Sie, dass jede Registrierung manuell bearbeitet wird und nur während der Geschäftszeiten möglich ist. Wir empfehlen, sich möglichst frühzeitig zu registrieren, da jede Registrierung circa einen Werktag dauert.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.



Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter www.eLive-Auction.de/hilfe



Kundenservice:

Telefon: +49 (0)541 96 20 20 Fax: +49 (0)541 96 20 222 Gebührenfrei: 0800 58 36 537 E-Mail: service@kuenker.de Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:

Montag – Donnerstag 8.30 – 17.00 Uhr Freitag 8.00 – 15.30 Uhr

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction. de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagspreis entfällt ein Aufgeld in Höhe von 10 % des Zuschlagspreises. Ferner sind alle Preise grundsätzlich Nettopreise. Das bedeutet, dass auf den Gesamtpreis (inkl. Aufgeld) die gesetzliche Mehrwertsteuer zu entrichten ist. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
 € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
 € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
 € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,— Bestellwert versandkostenfrei

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

GRIECHISCHE MÜNZEN > THRACIA > diverse

1



PANTIKAPAION. Æs, 4./3. Jahrhundert v. Chr.; 8.96 g. Poseidonkopf r., darauf runder Gegenstempel: Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Prora I., darauf runder Gegenstempel: Pankopf r. SNG BM 912. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > MACEDONIA > diverse

2



KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. AR-Drachme, posthum, 323/319 v. Chr., Kolophon; 3.99 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt I., im Feld r. Speerspitze, unter dem Thron Stern. Price 1761. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > IONIA > diverse

3



EPHESOS. AR-Cistophor, Jahr 34 (= 101/100 v. Chr.); 12.52 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, I. über, oben Dreifuß, r. Fackel. Kleiner, Dated Cistophori 38. Gutes sehr schön Schätzung: 60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > SYRIA > diverse

4



Achaios, 220-214 v. Chr. Æs, Sardeis; 5.01 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. mit Palmzweig. Houghton/Lorber 955.1 a; Newell, WSM 1441; SNG Spaer -. RR Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > SYRIA > diverse

5



Antiochos IV., 175-164 v. Chr. Æ-Hemidrachme, 170/168 v. Chr., Antiochia, für Ägypten; 36.91 g. Sarapiskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. auf Blitz. Newell, Antiochia 59; SNG Spaer 979; Weiser 158.
Houghton/Lorber/Hoover 1413; Dunkle Patina, attraktives, sehr schönes Exemplar

Schätzung: 100,00 €

Im sechsten syrischen Krieg rückte Antiochos IV. - einem ägyptischen Angriff zuvorkommend - gegen Ägypten vor. Nach einer gewonnenen Schlacht bei Pelusion und der Eroberung der Stadt marschierte er, ohne auf großen Widerstand zu treffen, in Ägypten ein. In Memphis ließ er sich nach ägyptischem Ritus zum König krönen. Nachdem er wegen innenpolitischer Probleme zur Rückkehr nach Syrien gezwungen war, fiel Antiochos IV. erneut in Ägypten ein, gewann Zypern, besetzte das Nildelta, zog in Memphis ein und rückte gegen Alexandria vor. Aber als am 22. Juni 168 v. Chr. mit der Schlacht von Pydna der dritte Makedonische Krieg ein Ende gefunden hatte, war Rom endlich in der Lage, den ägyptischen Hilfsersuchen nachzukommen. In Eleusis bei Alexandria trafen sich Antiochos IV. und der römische Gesandte C. Popilius Laenas, der dem Seleukiden ein Ultimatum mit der Forderung nach Abbruch des Krieges und sofortigem Rückzug aus Ägypten stellte. Antiochos gehorchte.

GRIECHISCHE MÜNZEN > IUDAEA > diverse

6



PX 6

1. Aufstand, 66-70. Æ-Prutah, Jahr 2 (= 67); 2.97 g. Jahr 2 Amphore//Freiheit von Zion Weinblatt. Meshorer, Treasury 196. Dazu: Valerius Gratus, Æs. Meshorer, Treasury 196. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > LOTS > diverse

7



ev 7

Macedonia: Lot von drei Tetradrachmen und drei Drachmen Alexanders des Großen. **6 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8



ex 8

Lot griechischer Münzen: Lot von fünf griechischen Silbermünzen (u. a. parthische Tetradrachme, achämenidischer Siglos etc.) sowie vier Bronzemünzen. **9 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > LOTS > diverse

9



etc.), eine Provizialprägung sowie zwei Asses (Hadrian, Gordianus III.). Dazu: Ein korinthischer Stater. **8 Stück.** Meist sehr schön

Lot meist griechischer Bronzemünzen: Enthalten sind

vier griechische Bronzemünzen (u. a. Syrakus, Sardeis

Schätzung: 150,00 €

ov 0

München 1993, S. 214 f.

RÖMISCHE MÜNZEN > MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK > diverse

10



AR-Denar, 62 v. Chr., Rom, *L. Scribonius Libo;* 3,99 g. Kopf des Bonus Eventus r.//Puteal Scribonianum, mit Girlanden und zwei Lyren geschmückt, an der Basis Hammer. Bab. 8 var.; BMC 3377; Crawf. 416/1 a; Syd. 928. Feine Patina, winz. Kratzer auf dem Revers, gutes sehr schön

Das Puteal steht auf dem Forum Romanum. Bonus Eventus war ursprünglich ein Gott des Ackerbaus, wandelte sich jedoch zu einem Gott des glücklichen Ausgangs. In genau dieser Funktion verweist der Gott auf diesem Stück auf ein ganz aktuelles Ereignis: Das endgültige Ende der Catilinarischen Verschwörung. Catilina war im Januar 62 v. Chr. in der Schlacht von Pistoria gefallen. Siehe hierzu Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik,

Schätzung: 60,00 €

11



AR-Denar, 59 v. Chr., Rom, *M. Nonius Sufenas*; 3,90 g. Kopf des Saturn r., dahinter Harpa und konisches Objekt//Roma sitzt l. mit Speer und Schwert, von Victoria bekränzt. Bab. 1; BMC 3820; Crawf. 421/1; Syd. 885. Prägeschwäche am Rand, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

Die Rückseiten-Umschrift lautet SEXtus NONIus PRaetor Ludos Victoriae Primus Fecit und bezieht sich auf die Einführung der Ludi Victoriae nach Sullas Sieg am Colinischen Tor 81 v. Chr. Der Stein auf der Vorderseite war vermutlich derjenige, den man Saturn an Stelle von Zeus unterschob. Er wurde in Delphi gezeigt und verehrt.

12



AR-Denar, 56 v. Chr., Rom, *L. Marcius Philippus*; 3,37 g. Kopf des Ancus Marcius r. mit Diadem, dahinter Lituus//Reiterstatue r. auf Aquädukt, aus dem eine Blume wächst. Bab. 28; BMC 3890; Crawf. 425/1; Syd. 919. Feine Patina, breiter Schrötling, gutes sehr schön

Schätzung: 75.00 €

Q. Marcius Rex, der durch das Standbild geehrt wurde, vollendete die Wasserleitung Aqua Marcia, die zum Kapitol führte.

13



AR-Denar, 55 v. Chr., Rom, *Q. Cassius Longinus*; 3,97 g. Kopf des Genius Populi Romani r., dahinter Zepter//Adler steht r. auf Blitz, l. Lituus, r. Kanne. Bab. 7; BMC 3868; Crawf. 428/3; Syd. 916. Leicht dezentriert, gutes sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 351, Frankfurt am Main 1997, Nr. 527. Adler und Blitz auf dem Revers sind Symbole Jupiters, des Triumph- und Siegesgottes, und rufen als solche die militärischen Erfolge des Pompeius, des amtierenden Konsuls in Erinnerung. Siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 307 f.

Praxis eingerichtet.

RÖMISCHE MÜNZEN > MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK > diverse

14



AR-Denar, 49 v. Chr., Rom, Mn. Acilius; 3,93 g. Saluskopf r.//Valetudo steht I. mit Schlange, auf Säule gestützt. Bab. 8; BMC 3944; Crawf. 442/1 a; Syd. 922. Kl. Prägeschwäche auf dem Avers, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Münz Zentrum 96, Köln 1998, Nr. 314. Salus und Valetudo stehen für die gute Gesundheit. Der Münzmeister will damit zum Ausdruck bringen, daß der gens Acilia den Verdienst der Einführung anständiger medizinischer Versorgung in Rom zukommt. Im Jahre 219 v. Chr. hatte der griechische Arzt Archagathus an einer nach der gens Acilia benannten Straßenkreuzung eine

Schätzung: 75,00€

15



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom, C. Vibius Pansa; 3,84 g. Bacchuskopf r. mit Efeukranz//Ceres geht r. mit zwei Fackeln, davor Pflug. Bab. 16; BMC 3976; Crawf. 449/2; Syd. 946. R Avers leicht dezentriert, gutes vorzüglich

Schätzung: 125,00€

Exemplar der Auktion Schulten + Co. GmbH, Köln 15.-17. Oktober 1990. Nr. 491.

16



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom, L. Hostilius Saserna; 3,94 g. Kopf der Gallia r., dahinter Carnyx//Artemis steht v. v. mit 100,00 € Speer, I. springt Hirsch I. Bab. 4; BMC 3996; Crawf. 448/3; Syd. 953. **R** Rauher Stil, sehr schön

Schätzung:

Erworben im September 1990 bei der Firma Dr. Hild. Es handelt sich möglicherweise um einen Beischlag.

17



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom, C. Vibius Pansa; 4,00 g. Silensmaske r.//Jupiter Axurus sitzt I. mit Patera und Zepter. Bab. 18; BMC 3978; Crawf. 449/1 a; Syd. 947. Revers leicht dezentriert, sehr schön

Schätzung: 60,00€

Die Panmaske ist eine Anspielung auf den Beinamen des Münzmeisters.

18



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom, Decimus Postumius Albinus Bruti f.; 3,85 g. Pietaskopf r.//Zwei Hände halten Caduceus. Bab. 10; BMC 3964; Crawf. 450/2; Syd. 942. Sehr schön

Schätzung: 60,00€

Exemplar der Auktion Münz Zentrum 96, Köln 1998, Nr. 318. Der Münzmeister ist einer der späteren Caesarmörder. Die Rückseitendarstellung des vorliegenden Stückes symbolisiert die clementia Caesaris.

RÖMISCHE MÜNZEN > MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK > diverse

19



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom, *T. Carisius;* 3,86 g. Kopf der Juno Moneta r.//Münzwerkzeuge: Unterstempel, Zange und Hammer, darüber Vulkanshut mit Kranz. Bab. 1; BMC 4058; Crawf. 464/2; Syd. 982 b. Feine Tönung, sehr schön

Erworben im Dezember 1993 bei der Firma Jacquier, Kehl am Rhein. Das auf dem Revers dargestellte konische Objekt, das u. a. von Crawford als Oberstempel interpretiert wurde, deuten wir als Vulkanshut. Zur Diskussion über die Deutung des Objektes siehe Woytek, Schätzung: 125,00 €

20



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom, *Mn. Cordius Rufus*; 3,50 g. Köpfe der Dioskuren r. mit Pilei, darüber Sterne//Venus Verticordia steht l. mit Waage und Zepter, auf der Schulter Cupido. Bab. 1; BMC 4039; Crawf. 463/1 b; Syd. 976 c. Feine Tönung, sehr schön

B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 258.

Schätzung: 75,00 €

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 351, Frankfurt am Main 1997, Nr. 541.

21



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom, *C. Considius Paetus;* 4,27 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Curulischer Stuhl. Bab. 3; BMC 4083; Crawf. 465/1 b; Syd. 990 a. **R** Feine Patina, kl. Graffiti auf dem Avers, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 351, Frankfurt am Main 1997, Nr. 547.

22



AR-Denar, 42 v. Chr., Rom, *C. Vibius Varus*; 3,68 g. Herculeskopf r. mit Lorbeerkranz//Athena steht r. mit Speer und Schild. Bab. 23; BMC 4301; Crawf. 494/37; Syd. 1139. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

23



AR-Denar, 42 v. Chr., Rom, *P. Clodius Turrinus;* 3,84 g. Apollokopf r., dahinter Lyra//Diana Lucifera mit zwei Fackeln steht v. v. Bab. 15; BMC 4290; Crawf. 494/23; Syd. 1117. Winz. Kratzer, Revers leicht dezentriert, sehr schön Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN > IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN > diverse

24



Cn. Pompeius Magnus maior, 48 v. Chr. AR-Denar, 49 v. Chr., kleinasiatische Münzstätte, *Q. Sicinius und C. Coponius;* 3,88 g. Apollokopf r. mit Diadem, darunter Stern//Keule, darüber Löwenfell, l. Pfeil, r. Bogen. Bab. 1; BMC 24; Crawf. 444/1 a; Sear 3; Syd. 939. Feine Tönung, attraktives, sehr schönes Exemplar

Schätzung: 100,00 € schönes Exemplar

RÖMISCHE MÜNZEN > IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN > diverse

25



C. Julius Caesar, 44 v. Chr. AR-Denar, 49 v. Chr., Lagermünzstätte; 4.04 g. Elefant r.//Priestergeräte. Bab. 9; BMC 27; Crawf. 443/1; Sear 9; Syd. 1006. Feine Patina, min. dezentriert, Prägeschwäche, sehr schön

Erworben im August 1997 bei der Firma Blaser-Frey. Zur Datierung siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003,

Schätzung: 125,00 €

26



S. 119 ff. Die Rückseite zeigt Caesars Amt als Pontifex maximus an, die einzige offizielle Stellung, die er zu Beginn des Bürgerkrieges bekleidete.
C. Julius Caesar, 44 v. Chr. AR-Denar, 48/47 v. Chr., kleinasiatische Münzstätte; 3.74 g. Venuskopf r.//Aeneas

I. trägt seinen Vater Anchises und das Palladium (aus dem brennenden Troja). Bab. 10; BMC 31; Crawf. 458/1; Sear 55; Syd. 1013. Leicht korrodiert, attraktives, sehr

Schätzung: 125,00 €

Exemplar der Auktion Kricheldorf 47, Berlin 2002, Nr. 210. Zu Datierung und Münzstätte siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 218 ff. Caesar stellte in seiner Propaganda immer wieder seine Abstammung von den auf dieser Münze dargestellten mythischen Vorfahren heraus. Ascanius-Iulus, der Sohn des Aeneas, gilt als Stammvater der Julier. Aeneas wiederum stammte von Venus ab. Hier verbindet sich die Gründungssage Roms, symbolisiert durch das Palladium, mit dem Ursprung der gens Iulia.

27



C. Cassius Longinus. AR-Denar, 42 v. Chr., Smyrna (?), *P. Cornelius Lentulus Spinther*; 3,68 g. Libertaskopf r. mit Diadem//Kanne und Lituus. Bab. 16; BMC 77; Crawf. 500/3; Sear 221; Syd. 1307. **R** Kl. Punzen, schön-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

Erworben im Mai 1997 bei der Firma Schenk-Behrens, Essen. Spinther war 57 v. Chr. in das Kollegium der Auguren gewählt worden und verweist durch die Priestergeräte auf dem Revers auf sein Amt.

28



Octavianus und Divus Julius Caesar. Æ-Dupondius, 38 v. Chr., italische Münzstätte; 20.79 g. Kopf Octavians r.//Kopf Caesars r. mit Lorbeerkranz. Bab. 98; BMC 106; Crawf. 535/1; RPC 620; Sear 308; Syd. 1335. Schön

Schätzung: 60,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 211, München 2000, Nr. 1450.

29



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Cistophor, 25/20 v. Chr., Ephesus (Ionia); 10.55 g. Kopf r.//Im Lorbeerkranz: Capricorn r. mit Füllhorn. RPC 2213. Sehr schön

Schätzung: 175,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 211, München 2000, Nr. 1461. Auf dem Revers ist, wie Sueton schreibt (Aug. 94, 12), das Sternzeichen Capricorn (Steinbock) abgebildet, unter dem Augustus geboren wurde. Diese Aussage Suetons steht in einem scheinbaren Widerspruch zum Geburtstag des Augustus (unter Berücksichtigung des republikanischen Kalenders und anderer Faktoren der 21. oder 22. September 63 v. Chr.), denn die Sonne stand entweder (wenn man den Frühlingspunkt in 0 Grad Widder annimmt) in der Jungfrau oder aber in der Waage (wenn man, nach einer chaldäischen Methode der Berechnung des Horoskopes, den Frühlingspunkt in 8 Grad Widder annimmt). So ist vermutet worden, daß Sueton das Nativitätszeichen mit dem Konzeptionszeichen des Augustus verwechselt hat (zuletzt Kay Ehling, Wer wird jetzt noch an Schicksalserforschung und Horoskop glauben? (Ephraim d. Syrer 4, 26). Bemerkungen zu Julians Stiermünzen und dem Geburtsdatum des Kaisers, in: JNG 45/46 (2005/2006), S. 111-132). Es wird aber bei Manilius ebenfalls der Capricorn als Geburtszeichen des Augustus bezeichnet (Astronomica II, 509). Manilius nennt auch das Geburtszeichen des Tiberius, die Waage (Astronomica IV, 776). Bei der Geburt des Tiberius am 16. November 42 v. Chr. stand die Sonne allerdings im Skorpion - hier liegt scheinbar derselbe Widerspruch wie bei Augustus vor, der aber keinesfalls dadurch aufzulösen ist, daß man das Geburtszeichen zu einem Konzeptionszeichen umdeutet (es sei denn, man geht von einem medizinischen Wunder aus). Es gibt eine andere Lösung: Für das Sternzeichen der Geburt ist nicht der Stand der Sonne, sondern der des Mondes relevant. Legt man diese Auffassung zugrunde, so stimmt die Aussage der Quellen zu den Nativitätszeichen der Kaiser, sowohl bei Augustus, als auch bei Tiberius. Der Revers unseres Stückes zeigt also jenes Tierkreiszeichen, in dem beim Zeitpunkt der Geburt des Augustus der Mond stand.

30



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 25/23 v. Chr., Emerita; *P. Carisius*; 3,18 g. Kopf r.//Helm zwischen Dolch und Bipennis. BMC 281; Coh. 406; RIC² 7 a. Punze auf dem Avers, etwas korrodiert, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

31

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 19 v. Chr., unbestimmte spanische Münzstätte (Colonia Patricia?); 3.47 g. Kopf r.//OB/CIVIS/SERVATOS in Kranz (corona civica). BMC 378; Coh. 208; RIC² 77 a. Sehr schön

Exemplar der Auktion Münz Zentrum 53, Köln 1984, Nr. 2204. Die corona civica (für die Errettung von Bürgern) wurde Augustus im Jahr 27 durch Senatsbeschluß zuerkannt (res gestae VI, 19). Es handelt sich gewissermaßen um den höchsten Orden Roms.

Schätzung: 150,00€

32



Tiberius, 14-37 für Divus Augustus. Æ-As, 34/37, Rom; 10.85 g. Kopf I. mit Strahlenbinde//Adler steht auf Globus v. v., Kopf r. BMC 155; Coh. 247; RIC² 82. Sehr schön

Schätzung: 100,00€

Exemplar der Auktion Rauch 38, Wien 1987, Nr. 198.

33



Tiberius, 14-37 für Livia. Æs, Augusta (Cilicia); 2.39 g. Drapierte Büste r.//Capricorn r. mit Globus, darüber Stern. RPC 4007. Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00€

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 211, München 2000, Nr. 1466.

34



Tiberius, 14-37 für Drusus. Æ-Sesterz, 22/23, Rom; 24.27 g. Büsten zweier Kinder auf Füllhörnern, dazwischen geflügelter Caduceus//SC. BMC 95; Coh. 1 (Drusus); RIC² 42. Fast sehr schön/sehr schön

Schätzung: 200,00€

Auf dem Füllhorn sind die Büsten der beiden Zwillingssöhne des Drusus aus der Ehe mit der älteren Livilla, Tiberius Gemellus und der nach seinem berühmten Onkel benannte Germanicus dargestellt.

35



Galba, 68-69. AR-Quinar, Lugdunum; 1.61 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht I. auf Globus mit Kranz und Palmzweig. BMC 246; Coh. 318; RIC² 131. King 2; R Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00€

36



Vitellius, 69. AR-Denar, Rom; 2.99 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Concordia sitzt I. mit Patera und Füllhorn. BMC 7; Coh. 20; RIC² 73. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00€

37

Vespasianus, 69-79. AR-Denar, 77/78, Rom; 3.12 g. Kopf I. mit Lorbeerkranz//Sau und drei Ferkel laufen I. BMC 214; Coh. 214; RIC² 983. Sehr schön +

Schätzung: 75,00€



Vespasianus, 69-79. Æ-Dupondius, 71, Rom; 13.86 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Roma sitzt l. mit Kranz und Parazonium. BMC -; Coh. 411; RIC² 278. **Sehr seltene Variante.** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

Exemplar der Auktion Grün 42, Heidelberg 2004, Nr. 503.



Domitianus, 81-96. AR-Denar, 90, Rom; 3.54 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Minerva geht r. mit Speer und Schild. BMC 164; Coh. 261; RIC² 689. Herrliche Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €



Domitianus, 81-96 für Domitia. Æs, Philadelphia (Lydia); 2.91 g. Drapierte Büste r.//Weintraube. RPC 1336. Sehr schön

Schätzung: r 100,00 €



42

Domitianus, 81-96 für Domitia. Æs, Ephesos (Ionia) in Homonoia mit Smyrna; 5.87 g. Drapierte Büste r.//Kultstatue der Artemis Ephesia v. v. RPC 1091. Sehr schön

Schätzung: 60,00 €



Domitianus, 81-96 für Domitia. Æs, Synnada (Phrygia); 4.61 g. Drapierte Büste r.//Athena steht I. mit Patera, Speer und Schild. RPC 1394. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €



Traianus, 98-117. AR-Denar, 114/116, Rom; 2.93 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe. BMC 536; Coh. 270; RIC 337. MIR 520 v; Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 96, Osnabrück 1991, Nr. 46. Parthamaspates von Parthien.

RÖMISCHE MÜNZEN > MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT > diverse



Traianus, 98-117. Æ-Sesterz, 116/117, Rom; 22.18 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//REGNA ADSIGNATA Kaiser sitzt l. auf Plattform, neben ihm Präfekt und Soldat, davor drei Könige. BMC 1043; Coh. 325; RIC 666. MIR 593 v; R Schön-sehr schön

Exemplar der Auktion Grün 42, Heidelberg 2004, Nr. 540. Die drei Könige, denen ihre Reiche zugeteilt wurden, sind Parthamasiris von Armenien, Abgar von Osrhoene und

Schätzung: 150,00 €

45

46

Hadrianus, 117-138 und Sabina. B-Tetradrachme, Jahr 13 (= 128/129), Alexandria (Aegyptus); 12.48 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste r. Dattari 1249; Geissen 997; Kampmann/Ganschow 32.469. **R** Korrodiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €



Hadrianus, 117-138 für Sabina. Æ-Sesterz, Rom; 27.71 g. Drapierte Büste r. mit Ährenkranz//Pudicitia sitzt l. BMC 1877 Anm.; Coh. 61; RIC 1032, Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

Erworben im März 1999 bei Andre Cichos.



Antoninus I. Pius, 138-161. B-Tetradrachme, Jahr 7 (= 143/144), Alexandria (Aegyptus); 12.35 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Apollo von Milet stht v. v. mit Hirsch, I. Dreifuß. Dattari 2136 (dies Exemplar); Geissen1430; Kampmann/Ganschow 35.197. **R** Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari.

48

Antoninus I. Pius, 138-161. AR-Denar, 155/156, Rom; 3.30 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Ceres sitzt I. mit Ähren und Zepter. BMC 844; Coh. vergl. 973; Robertson 248. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 96, Osnabrück 1991, Nr. 90.



Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 5 (= 141/142), Alexandria (Aegyptus); 24.49 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Hermanubis steht r. mit Kerykeion und Palmtzweig, I. Schakal. Dattari/Savio 8513 (dies Exemplar); Geissen -; Kampmann/Ganschow -. R Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari.



50

Antoninus I. Pius, 138-161. AR-Denar, 155, Rom; 3.27 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Annona steht I. mit Ähren, dahinter Modius auf Schiff. BMC 833; Coh. 292; RIC 239. Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00€

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 96, Osnabrück 1991, Nr. 89.



Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. AR-Denar, nach 141, Rom; 2.87 g. Drapierte Büste r.//Pfau geht r., Kopf zurückgewandt. BMC 473; Coh. 175; RIC 384. Sehr schön

Schätzung: 40,00€

Exemplar der Lagerliste Fritz rudolf Künker 96, Osnabrück 1991, Nr. 110.



Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius. AR-Denar, 147/148, Rom; 3.15 g. Kopf r.//Fides steht r. mit Ähren und Früchtekorb. BMC 644; Coh. 613; RIC 440 a. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 60,00€

53

54

Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. AR-Denar, 179/180, Rom; 3.11 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt I. mit Steuerruder und Füllhorn, unter dem Sitz Rad. BMC 805 Anm.; Coh. 972; RIC 409. Vorzüglich

Schätzung: 60,00€



Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. AR-Denar, Rom; 3.76 g. Drapierte Büste r.//Fecunditas steht r. mit Zepter und Kind. BMC 92; Coh. 99; RIC 677. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00€

55

Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. AR-Denar, Rom; 3.18 g. Drapierte Büste r.//Diana steht l. mit Fackel. BMC 87; Coh. 85; RIC 674. Vorzüglich

Schätzung: 50,00€



Lucius Verus, 161-169. AR-Denar, 168, Rom; 3.31 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Aequitas sitzt I. mit Waage und Füllhorn. BMC 481; Coh. 318; RIC 595. Druckstelle auf dem Revers, vorzüglich

Schätzung: 100,00€

Exemplar der Auktion Münz Zentrum 91m Köln 1997, Nr. 425.



Commodus, 177-192. Æs, Jahr 114 (= 186/187), Flaviopolis (Cilicia); 14.76 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Büsten der Isis und des Sarapis einander gegenüber. SNG France 4, vergl. 2184 (Avers stempelgleich); SNG Levante 1543 var. Fast sehr schön

58

Commodus, 177-192 für Crispina. AR-Denar, Rom; 2.83 g. Drapierte Büste r.//luno steht l. mit Patera und Zepter, unten Pfau. BMC 41; Coh. 21; RIC 283. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Schätzung:

60,00€

59

Septimius Severus, 193-211 für Geta. AR-Denar, 203/208, Rom; 3.10 g. Drapierte Büste r.//Minerva steht I. mit Speer und Schild. BMC 446; Coh. 104 var.; RIC 34 b. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 29, Osnabrück 1995, Nr. 2268.

60

Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Antoninian, 213/217, Rom; 4.59 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Venus steht l. mit Victoria, Speer und Schild. BMC 77; Coh. 608; RIC 311 c. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE

Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 213/217, Rom; 2.71 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 74; Coh. 167; RIC 308. Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 29, Osnabrück 1995, Nr. 2273.

62

61



Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla. AR-Denar, 202/205, Rom; 3.33 g. Drapierte Büste r.//Concordia steht I. mit Patera und Zepter. BMC 414; Coh. 1; RIC 363 b. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

63

Macrinus, 217-218. AR-Denar, 217, Rom; 2.44 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas steht I. mit Zepter an Säule gelehnt. BMC 40 Anm.; Coh. 62; RIC 24. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 103, Osnabrück 1993, Nr. 107.

64

Antoninus IV. Elagabal, 218-222. Æs, Sidon (Phoenicia); 18.77 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Wagen der Astarte. BMC 255. Dunkelbraune Patina, sehr schön Schätzung: 75,00 €

65



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias. AR-Denar, Rom; 2.78 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Apfel und Zepter, davor Stern. BMC 46; Coh. 8; RIC 241. Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Auktion Münz Zentrum 78, Köln 1994, Nr. 404.

66



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Maesa. AR-Antoninian, Rom; 4.95 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Pietas opfert l. BMC 71; Coh. 30; RIC 264. **R** Breiter Schrötling, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 103, Osnabrück 1993, Nr. 125.

67



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Maesa. AR-Denar, Rom; 3.47 g. Drapierte Büste r.//Fecunditas steht I. mit Füllhorn und hält die Hand über ein Kind. BMC 61; Coh. 8; RIC 249. Feine Tönung, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

Exemplar der Auktion Münzen & Medaillen Deutschland GmbH 1, Stuttgart 1997, Nr. 745.

68



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Paula. AR-Denar, 219/220, Rom; 2.63 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt I. mit Globus und Zepter. BMC 177; Coh. 21; RIC 222. Schröltlingsriß, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

Erworben im August 1993 bei der Firma Jacquier, Kehl am Rhein.

69



Severus Alexander, 222-235. Æs, Jahr 228 (= 225/226), Amaseia (Pontus); 23.83 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Altar, darauf Adler, I. Baum, oben Helios in Quadriga v. v. Dalaison 575 c (dies Exemplar, abgebildet auf Pl. 61). **R** Grüne Patina, sehr schönes Exemplar

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Auktion Schenk-Behrens 80, Essen 2000, Nr. 270.

70



Severus Alexander, 222-235. AR-Denar, 232, Rom; 3.33 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Annona steht l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. BMC 875; Coh. 501 var.; RIC 250. **Prachtexemplar.** Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 29, Osnabrück 1995, Nr. 2313.

Maximinus I. Thrax, 235-238. Æs, Anchialos (Thracia); 71 Schätzung: 10.29 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Delphin um Dreizack 50,00€ gewunden zwischen zwei Fischen. AMNG 605; Varbanov 496. Kl. Kratzer auf dem Revers, sehr schön Exemplar der Auktion Lanz 82, München 1997, Nr. 570. 72 Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus. Æ-Sesterz, Schätzung: 236/238, Rom; 21.06 g. Drapierte Büste 150,00€ r.//Priestergeräte. BMC 204; Coh. 7; RIC 11. Grüne Patina, fast vorzüglich Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 49, Osnabrück 1999, Nr. 305. 73 Valerianus, 253-260 für Diva Mariniana. AR-Antoninian, Schätzung: 75,00€ Viminacium; 3.43 g. Drapierte Büste r. mit Schleier auf Mondsichel//Pfau fliegt r. mit Diva. MIR 850 b; RIC 6. Feine Patina, leicht korrodiert, sehr schön Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 145, München 1985, Nr. 716. 74 Claudius II. Gothicus, 268-270. B-Tetradrachme, Jahr 2 (= Schätzung: 40,00€ 269/270), Alexandria (Aegyptus); 9.24 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. mit Kranz im Schnabel und Palmzweig. Dattari 5412; Geissen 3029; Kampmann/Ganschow 104.18. Vorzüglich 75 Aurelianus, 270-275 und Vabalathus. B-Antoninian, Schätzung: 270/272, Antiochia, 6. Offizin; 3.86 g. Gepanzerte Büste 60,00€ des Aurelianus r. mit Strahlenbinde//Drapierte Büste des Vabalathus r. mit Lorbeerkranz. CBN 1252; MIR 353; RIC 381. Prägeschwäche, Silbersud, fast vorzüglich Erworben im Mai 1987 bei der Firma Rauch, Wien. 76 Tacitus, 275-276. B-Antoninian, Antiochia; 4.09 g. Schätzung: 50,00€ Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser empfängt Globus von Jupiter. RIC 210. Silbersud, vorzüglich Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 29, Osnabrück 1995, Nr. 2397. 77 Florianus, 276. B-Antoninian Serdica; 3.81 g. Gepanzerte Schätzung: Büste r. mit Strahlenbinde//Fides und Sol stehen 50,00€ einander gegenüber. CBN 1970; RIC 111 var. Vorzüglich

78



Maximinus II. Daia, 305-313. AV-Aureus, 305/306, Aquileia; 4.62 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Felicitas sitzt I. mit Caduceus und Füllhorn. Calico 5007 a; Paolucci/Zub 133; RIC -. **Von allergrößter Seltenheit.** Gelocht, schön

Schätzung: 300,00 €

79



Julianus II. Apostata, 360-363. Æ-Doppelmaiorina, 361/363, Heraclea, 1. Offizin; 8.87 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r. RIC 102. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opferstier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopferten Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opferstier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apisstier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakalstier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opferstier, siehe Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel.

80



Valentinianus I., 364-375. AV-Solidus, 425/429, Constantinopolis; 3.88 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Zwei Kaiser sitzen v. v., jeder mit Mappa und Kreuzzepter. RIC 243. **R** Beschnitten, gewellt, sehr schön Schätzung: 250,00 €

81



Procopius, 365-366. Æ-Centenionalis, Heraclea; 3.67 g. Drapierte Büste I. mit Perldiadem//Kaiser steht I. mit Labarum und Schild, oben r. Christogramm. RIC 7. Tiefgrüne Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Auktion Münz Zentrum 102, Köln 2000, Nr. 583.

82



Marcianus, 450-457. AV-Solidus, Constantinopolis, 6. Offizin; 4.20 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht I. mit Langkreuz, r. Stern. RIC 510. Graffiti auf dem Avers, Kratzer auf dem Revers, sonst attraktives, sehr schönes Exemplar

Schätzung: 250,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN > TESSEREN UND SPINTRIEN > diverse

83



Tesseren des 1. Jahrhunderts n. Chr. Æ-Tessera; 0.86 g. Galeere mit zwei Ruderern, darüber MAP//Glatt. Vergl. Auktion Fritz Rudolf Künker 124, Osnabrück 2007, Nr. 9461. **RR** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

Es handelt sich möglicherweise um eine Marke eines privaten Seehandelhauses in Ostia.

RÖMISCHE MÜNZEN > LOTS RÖMISCHER MÜNZEN > diverse

84



Lot reichs- und provinzialrömischer Münzen: Entalten sind u. a. zwei Sesterze (Antoninus I. Pius), diverse Provinzialprägungen, ein Denar des geta, zwei byzantinische Bronzemünzen etc. 12 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

Schätzung:

75,00€

ex 84

85



ex 85

Denare der Kaiserzeit: Hadrian, Septimius Severus (2x), Caracalla, Elagabal. **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

BYZANTINISCHE MÜNZEN > BYZANZ > diverse

86

Anastasius, 491-518. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1.45 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, im Feld r. Stern. DOC 10; Sear 8. Gewellt, sehr schön

Schätzung: 60,00 €



Iustinus II., 565-578. AV-Solidus, Constantinopolis, 10. Offizin; 4.49 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Victoria auf Globus und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Kreuzglobus. DOC 4 i; Sear 345. Min. gewellt, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €



Iustinus II., 565-578. AV-Solidus, Constantinopolis, 8. Offizin; 4.47 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Victoria auf Globus und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Kreuzglobus. DOC 4 g; Sear 345. Prägeschwächen, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €



Phocas, 602-610. AV-Solidus, 607/610, Constantinopolis, 10. Offizin; 4.22 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 10 j; Sear 620. Min. gewellt, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €



Basilius II., 976-1025 und Constantinus VIII. AR-Miliaresion, 977/989, Constantinopolis; 2.27 g. Beider Büsten v. v., dazwischen Kreuz//Fünf Zeilen Schrift. DOC 17; Sear 1810. Knapper Schrötling, sehr schön

Schätzung: 50,00 €



Romanus III., 1028-1034. AV-Histamenon, Constantinopolis; 4.38 g. Christus thront v. v.//Maria krönt Kaiser. DOC 1; Sear 1819. **R** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €



Nicephorus III., 1078-1081. El-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4.41 g. Christus thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 3; Sear 1881. Schrötlingsriß, gutes sehr schön Schätzung: 150,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN > BYZANZ > diverse



Johannes II., 1118-1143. AV-Hyperpyron (Scyphat), 1118/1122, Constantinopolis; 4.38 g. Christus thront v. v.//Kaiser und Maria halten Patriarchenkreuz. DOC 1; Sear 1938. Attraktives, sehr schönes Exemplar

Schätzung: 150,00 €





Isaakios II. Angelos, 1185-1195. El-Trachy (Scyphat), Constantinopolis; 3.45 g. Maria thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Kreuzzepter und Akakia und wird vom Erzengel Michael gekrönt. DOC 2 a; Sear 2002. Kl. Prägeschwächen, Graffito auf dem Avers, fast vorzüglich Schätzung: 150,00 €

95



Isaakios II. Angelos, 1185-1195. El-Trachy (Scyphat), Constantinopolis; 3.82 g. Maria thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Kreuzzepter und Akakia und wird vom Erzengel Michael gekrönt. DOC 2 a; Sear 2002. Kl. Prägeschwächen, fast vorzüglich Schätzung: 150,00 €

96



Andronicus II. und Michael IX., 1295-1320. AV-Hyperpyron (Scyphat), 1294/1303, Constantinopolis 3.04 g. Maria in Mauerring zwischen zwei Monogrammen (Bendall Sigla 126)//Christus krönt beide Kaiser. DOC -; LPC 1; Sear 2396. Beschnitten, Schrötlingsriß, übliche Prägeschwächen, sonst vorzüglich Schätzung: 100,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN > ZENGIDEN IN AL-JAZIRA > diverse

97



Muizz al-Din Sanjar Shah, 1180-1209. Æ-Dirhem, 584 AH (= 1188/1189); 9.36 g. Drapierte Büste v. v.//Schrift. Album, Checklist 1882; S/S 85.1. **R** Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN > ARTUQIDEN IN MARDIN > diverse

98



Najm ed-Din Alpi, 1152-1176. Æ-Dirhem o. J.; 12.13 g. Zwei Köpfe v. v. mit Diadem//Kopf v. v. Album, Checklist 1827.5; S/S 30.1. Sehr schön Schätzung: 50,00 €

99



Najm ed-Din Alpi, 1152-1176. Æ-Dirhem o. J.; 16.28 g. Zwei drapierte Büsten mit Diadem einander gegenüber//Maria krönt den byzantinischen Kaiser. Album, Checklist 1827.3; S/S 28. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN > LOTS

100



ex 100

Goldmünzen: Gemischtes Lot von sechs orientalischen Goldmünzen (davon zwei halbierte Stücke). **6 Stück.** Teils gelocht, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BALTIKUM > LIVLÄNDISCHER ORDEN

101



Heinrich von Galen, 1551-1557. Ferding 1556, Reval. Haljak 165 a. Kl. Prägeschwäche, sehr schön Schätzung: 20,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BELGIEN > ANTWERPEN

102



Stadt. Ku.-10 Centimes 1814 R, geprägt nach Einnahme der Stadt durch die Alliierten. Brause-Mansfeld Tf. 9, 22; Gadoury 194 b; Mazard 777 a. Justiert, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BELGIEN > BRABANT

103



Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. Patagon 1655, Münzstätte nicht erkennbar. Dav. 4462. Schrötlingsriß, sehr schön Schätzung: 30,00 €

104



Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. Dukaton 1658, Antwerpen. Dav. 4454. Felder geglättet, fast sehr schön

40,00€

Schätzung:

105



Karl II. von Spanien, 1665-1700. Dukaton 1670, Antwerpen. Dav. 4475. Fast sehr schön Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DÄNEMARK > KÖNIGREICH

106



Christian V., 1670-1699. Dukat o. J., Kopenhagen. 3,44 g. Fb. 192; Hede 7. **GOLD.** Kl. Prüfspur am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DÄNEMARK > KÖNIGREICH

107



Frederik VII., 1848-1863. Rigsdaler 1854, Kopenhagen. Hede 8 A; K./M. 760.1. Feine Tönung auf der Rückseite, vorzüglich

Schätzung: 50,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH > KÖNIGREICH

108



Jean le Bon, 1350-1364. Franc à cheval o. J. (1360). 3,78 g. Duplessy 294; Fb. 279. GOLD. Leicht gereinigt, etwas gewellt, sehr schön

Schätzung: 250,00€

109



Charles V, 1364-1380. Franc à pied o. J. (1365). 3,74 g. Duplessy 360; Fb. 284. GOLD. Bearbeitungs- und Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 150,00€

110



Henri IV, 1589-1610. 1/4 Ecu 1607 C, Saint-Lô. Duplessy 1230. Feine Patina, min. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

Schätzung: 75,00€

111



Louis XIV, 1643-1715. Ecu à la cravate 1673 A, Paris. Dav. 3805; Duplessy 1493; Gadoury 209. Min. justiert, sehr schön

Schätzung: 500,00€

112



Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux huit L 1704, Münzzeichen 9, Rennes. Dav. 1320; Duplessy 1551; Gadoury 224. Leichte Überprägungsspuren, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00€

113



Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1710 O, Riom. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH > KÖNIGREICH



Louis XV, 1715-1774. 1/6 Ecu de France 1720 A, Paris. Réformation. Duplessy 1668; Gadoury 297. Hübsche Patina, sehr schön +

115

Louis XV, 1715-1774. Ecu à la vieille tête 1774 W, Lille. Dav. 1332; Duplessy 1685; Gadoury 323. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

Schätzung:

100,00€

116



Louis XVI, 1774-1793. Ecu constitutionnel AN 4/1792 A, Paris (Dav 1335; Duplessy 1718; Gadoury 55) und Ecu aux rameaux dolivier 1783 A, Paris (Dav. 1333; Duplessy 1708; Gadoury 356). **2 Stück.** Bearbeitet (2x), fast sehr schön

Schätzung: 40,00 €

117



Louis XVI, 1774-1793. Ecu aux rameaux dolivier 1776 L, Bayonne. Dav. 1333. Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

118



Louis XVI, 1774-1793. Ku.-Sol 1786, AA, Metz. Duplessy 1714; Gadoury 350. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

119



Louis XVI, 1774-1793. 1/5 Ecu aux rameaux dolivier 1788 H, La Rochelle. Duplessy 1710; Gadoury 354. Min. justiert, sehr schön +

Schätzung: 60,00€

120



Constitution, 1791-1792. Bronzemedaille de confiance zu 5 Sols AN IV/1792. Prägung der Gebrüder Monneron, Paris. Brause-Mansfeld Tf. 12, 6; Mazard 145. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH > KÖNIGREICH



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH > KÖNIGREICH



Louis Philippe, 1830-1848. 100 Francs 1831. Probe (Essai) in Zinn, von L. Leclerc; 16,60 g. Mit glattem Rand. Gadoury 1130; Mazard 1060. **R** Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €



Louis Philippe, 1830-1848. 100 Francs 1831 A. Probe (Essai) in Blei, von N. P. Tiolier; 25,08 g. Mit glattem Rand. Gadoury vgl. 1133 (dort andere Materialien); Mazard vgl. 1063 (dort in Zinn). **R** Bronziert, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €



Louis Philippe, 1830-1848. 1/4 Franc 1839 W, Lille. Gadoury 355. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz Schätzung: 100,00 €



Napoléon III, 1852-1870. 20 Centimes 1867 BB, Straßburg. Gadoury 309. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 50,00€



Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1868 A, Paris. Dav. 96; Gadoury 739; Mazard 1496. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €



3. Republik, 1870-1940. 5 Francs 1873 A, Paris. Dav. 92; Gadoury 745 a; Mazard 1860. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €



ex 134

5. Republik seit 1958. Münzsatz 1959, bestehend aus Proben (Essais) zu 5 Francs (2x) und 1 Francs, von O. Roty; 11,99 g; 12,00 g und 6,03 g. Die Münzen befinden sich in einem braunen, rechteckigen und mit grünem Samt ausgeschlagenen Etui (ca. 6 x 14 cm) mit der zweizeiligen goldenen Aufschrift Monsieur le Ministerialrat / Albert CUNTZE. Gadoury 474 und 770. **3** Stück. Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH > LOTS

135



Louis XIV., 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1711 M, Toulouse; Louis XV., 1715-1774. Ecu aux rameaux dolivier 1726 W, Lille; Ecu à la vieille tête 1761 L, Bayonne und Ecu à la vieille tête 1774 &, Aix. Dazu: 5 Francs 1875 A. **5 Stück.** Mit Fehlern, fast sehr schön

Schätzung: 75,00€

ex 135

136



ex 136

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs 1811 W, Lille und 5 Francs 1811 D, Lyon. Dazu: Napoléon III, 1852-1870. Kupferne Spottprägung. NAPOLEON III LE MISERABLE -80 000 PRISONNIERS Kopf des Kaisers I. mit Pickelhaube, auf dem Uniformkragen SEDAN//VAMPIRE FRANCAIS - 2 DECe 1851 - 2 SEPT. 1870 Eule auf Kanone. 3 Stück. Kl. Randfehler (1x), fast sehr schön, sehr schön und vorzüglich

Schätzung: 75,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/FEODALES > CAMBRAI

137



Maximilien de Berghes, 1556-1570. 5 Patards (Sprenger) o.J. Delm. 409 (R4). R Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 50,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/LOTHRINGEN > METZ, STADT

138



Reichstaler 1631. Dav. 5580; Flon 7. Felder bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 60,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > ENGLAND

139



Elizabeth I, 1558-1603. 6 Pence 1573. Seaby 2563. Leicht bearbeitet, Schrötlingsriß, fast sehr schön

Schätzung: 25,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > VEREINIGTES KÖNIGREICH

140



George II, 1727-1760. 6 Pence 1757, London. Seaby 3711. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > VEREINIGTES KÖNIGREICH



George II, 1727-1760. Shilling 1758, London. Seaby 3704. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00€

142



George III, 1760-1820. 6 Pence 1787. Dazu: 3 Pence 1762. Seaby 3748, 3753. 2 Stück. Fast vorzüglich

Schätzung: 30,00€

ex 142

143



George III, 1760-1820. 18 Pence (1 Shilling, 6 Pence) 1811. Bank Token. Seaby 3771; Seaby (British Tokens) BT 15. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00€

144



George III, 1760-1820. 6 Pence 1816, London. Seaby 3791. Vorzüglich +

Schätzung: 30,00€

145



George IV, 1820-1830. 1/2 Crown 1823, London. Dazu: George III., 1760-1820. 18 Pence (1 Shilling, 6 Pence) 1813. Bank Token. Seaby 3772, 3808; Seaby (Bank Token) BT 22. 2 Stück. Sehr schön

Schätzung: 40,00€

ex 145

146



William IV, 1830-1837. Groat (4 Pence) 1836, London. Seaby 3837. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00€

147



Victoria, 1837-1901. 6 Pence 1838, 1866, 1884 und 1888 London. Dazu: George IV, 1820-1830. 6 Pence 1826, London. Seaby 3815, 3908, 3909, 3912, 3929. 5 Stück. Min. berieben (1x), meist vorzüglich

Schätzung: 50,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > VEREINIGTES KÖNIGREICH



Victoria, 1837-1901. Silbermedaille 1862, von J. Wiener, auf die Weltausstellung in London. Außenansicht des Ausstellungsgebäudes//Innenansicht des Ausstellungsgebäudes. 41,20 mm; 35,89 g. Augustin 118. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

Geprägt mit den Maschinen der Firma H. Uhlhorn / Grevenbroich.

149



Victoria, 1837-1901. 1/2 Crown 1887, London. Dazu: Shilling 1858, London. Seaby 3889, 3904. **2 Stück.** Sehr schön und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €



Victoria, 1837-1901. Florin 1887, London. Seaby 3925. Schätzung: Vorzüglich 25,00 €

151

150



Edward VII, 1901-1910. Crown 1902 (2. Regierungsjahr), London. Dav. 109; Seaby 3978. Feine Patina, min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

152



Edward VII, 1901-1910. 1/2 Crown 1902, London. Seaby 3980. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

153



Edward VII, 1901-1910. Florin 1902, London. Seaby 3981. **Prachtexemplar.** Feine Patina, Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

154



Edward VII, 1901-1910. 2x Ku.-Penny 1902 (Seaby 3990) und Ku.-Halfpenny 1902 (Seaby 3991). **3 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

155



George V, 1910-1936. 1/2 Crown 1919, London. First coinage. Dazu: Shilling 1916, London. Seaby 4011, 4013. **2 Stück.** Min. berieben, vorzüglich und vorzüglich +

Schätzung: 40,00 €

ex 155





George V, 1910-1936. 1/2 Crown 1929, London. Fourth coinage. Seaby 4037. Fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > LOTS GROSSBRITANNIEN

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > VEREINIGTES KÖNIGREICH

157



ex 157

Victoria, 1837-1901. Shilling 1900 (Seaby 3940A); Edward VII., 1901-1910. Shilling 1902 (Seaby 3982) und 6 Pence 1902 (Seaby 3983). **3 Stück.** Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > LOTS

158



ex 158

Lot von 5 hochinteressanten Ku.-Tokenprägungen des 18. Jahrhunderts: 1) Public Sale Room / General Commission / Bridge Street Bristol 1795, 2) BEcclesiae 1795, 3) London Corresponding Society 1795, 4) Francis Shackelton London 1794 und 5) Leek Commercial Halfpenny 1793. **5 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

159



ex 159

Serie von hochmittelalterlichen Penny-Prägungen verschiedener Münzstätten. **10 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

160



ex 160

George V., 1910-1936. Ku.-Penny 1927 in US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63 RB (Seaby 4054) und Victoria, 1837-1901. Shilling 1887 (Seaby 3926) in US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > LOTS

161



Kleine Serie von überwiegend Kupferprägungen Großbritanniens und seiner Kolonien von George III. (1760-1820) bis zu George VI. (1936-1952). **7 Stück.** Sehr schön-fast Stempelglanz Schätzung: 40,00 €

ex 161

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS



Anonym. Denaro, Beischlag zu Friesach, 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts. 1,18 g. ERIACENSIS Brustbild des Patriarchen mit Mitra, Krummstab und Buch v. v.//Kirchengebäude. Bernardi 5; Biaggi 133. **R** Sehr schön +

Schätzung: 75,00 €



Anonym. Denaro, Beischlag zu Friesach, 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts. 1,06 g. Kopf des Patriarchen v. v. mit Krummstab und Stern//Drei Türme über Bogen. Bernardi 3 b; Biaggi 132. **R** Sehr schön

Schätzung: 40,00 €



Anonym. Denaro, Beischlag zu Friesach, 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts. 0,95 g. FRIACENSIS Brustbild des Patriarchen mit Mitra, Krummstab und Buch v. v.//Kirchengebäude. Bernardi 4; Biaggi 133. RR Sehr schön +

Schätzung: 40,00 €



Anonym. Denaro, Beischlag zu Friesach, 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts. 1,07 g. Kopf des Patriarchen v. v. mit Krummstab und Stern//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Bernardi 2 c; Biaggi 130. R Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Sammlung Bob Levinson, Auktion Lanz 101, München 2000, Nr. 3.

166

Gotifredo, 1182-1194. Denaro. 1,11 g. HQVILEGIH P Der Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//Kirchengebäude mit zwei Türmen. Bernardi 6; Biaggi 134. **RR** Schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS

167

Gotifredo, 1182-1194. Denaro, um 1194. 1,26 g. AQ[VIL]EGIA [P] Der Patriarch mit Mitra, Krummstab und Buch sitzt v. v., auf dem Buch die Buchstaben [GO] / TI//Kirchengebäude mit Spitzgiebel und zwei Türmen, darüber Kugel und Kreuz. Bernardi 7; Biaggi 134. RR Übliche Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung: 80,00 €

Exemplar der Sammlung de Wit, Auktion Fritz Rudolf Künker 137, Osnabrück 2008, Nr. 3659.



Gregorio, 1251-1269. Denaro, vor 1256. 1,19 g. GREGORI - ELECTVS Patriarch steht v. v. mit aufgeschlagenem Buch in den Händen//CIVITAS A - QVILEGIA Zwei Personen stehen nebeneinander v. v. mit Buch und halten gemeinsam einen Kreuzstab zwischen sich. Bernardi 18; Biaggi 145. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Die Bedeutung des byzantinischen Vorbildern entlehnten Rückseitenmotivs dieses Typs ist nicht zeifelsfrei geklärt. Bei den beiden Figuren könnte es sich um den Patriarchen (links) und den Heiligen Hermagoras (rechts) handeln.



Gregorio di Montelongo, 1251-1269. Denaro. 1,16 g. GREGO - [RIVS] PA Der Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//AQVI - LEGIA Kreuz, in den Winkeln je ein Kreuzstab und ein sechsstrahliger Stern. Bernardi 21; Biaggi 148. Leicht gewellt, sehr schön

Schätzung: 80,00 €

Exemplar der Sammlung Bob Levinson, Auktion Lanz 101, München 2000, Nr. 22.



Gregorio, 1251-1269. Piccolo. 0,26 g. +GREGORI PATI Kreuz//+AQVILEGIA Lilie. Bernardi 23; Biaggi 152. RR Fast sehr schön

Schätzung: 25,00 €

Exemplar der Sammlung Bob Levinson, Auktion Lanz 101, München 2000, Nr. 24.



172

Gregorio, 1251-1269. Denaro, nach 1256. 1,13 g. GREGO - RIVs PA Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//AQVI - LEGIA Lilie, umher vier Rosetten. Bernardi 19; Biaggi -. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €



Raimondo, 1273-1299. Denaro, 1281/1287. 1,11 g. RAIMV - NDVO PA Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//+AQVILEGENSIS Zwei gekreuzte Lilien. Bernardi 30; Biaggi 154. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS



Raimondo, 1273-1299. Denaro, 1281 oder 1287. 1,12 g. RAIMV - NDV PA Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//AQV - ILE - GEN - SIS Kreuz, in den Winkeln je zweimal ein Schlüssel und zweimal ein Turm. Bernardi 31; Biaggi 153. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €



Ottobono dei Robari, 1302-1315. Denaro, nach 1312. 1,06 g. OTOBO - NVS PA Der Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//SA / QVILE / GENSI Wappen. Bernardi 35 b; Biaggi 161. **RR** Kl. Randfehler, fast sehr schön Schätzung: 75,00 €

175

Pagano, 1319-1332. Denaro. 1,09 g. PAGAN - PAThA Der Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//AQVI - LEGIA Turm auf zwei gekreuzten Lilienstäben. Bernardi 36 d; Biaggi 162. **RR** Kl. Randabbruch, sehr schön +

Exemplar der Sammlung Bob Levinson, Auktion Lanz 101,

München 2000, Nr. 34.

Schätzung: 100,00 €

176

Bertrando, 1334-1350. Denaro. 1,01 g. BER - TRAN - D PA Signature - TRA Langkreuz//S hEHA - CORAS Der heilige 1 Hermagoras mit Mitra, segnender Rechten und Kreuzstab sitzt v. v. Bernardi 44; Biaggi 171 (dies Exemplar). Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Sammlung Bob Levinson, Auktion Lanz 101, München 2000, Nr. 39.

177

178

Nicolò de Boemia, 1350-1358. Denaro. 0,91 g. MONETA NICOLAI Gekrönter Löwe schreitet nach I., auf der Brust Buchstabe N//+PAThE AQVILEGE Floralkreuz in Vierpaß. Bernardi 52 c; Biaggi 178. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €



Ludovico I., 1359-1365. Denaro. 0,86 g. LVDOV - ICI PA Der Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und segnender Rechten sitzt v. v.//+AQVI - LEGIA Turm auf zwei gekreuzten Lilienstäben, zu den Seiten L - V. Bernardi 55; Biaggi 181. Sehr schön Schätzung: 25,00€



Marquardo, 1365-1381. Denaro. 0,91 g. +MARQVARDVS PATA Halbgegitterter Kreis (Reliquie?) auf gegittertem Rechteck (Kissen?) über Buchstabe M//AQ - VILE - GEN - SIS Zwei übereinander gelegte Kreuze. Bernardi 58; Biaggi 183. Sehr schön +

Schätzung: 40,00 €

Exemplar der Sammlung Bob Levinson, Auktion Lanz 101, München 2000, Nr. 50.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS



Marquardo, 1365-1381. Denaro. 0,86 g. +MARQVARDVS PATA Halbgegitterter Kreis (Reliquie?) auf gegittertem Rechteck (Kissen?) über Buchstabe M//AQ - VILE - GEN - SIS Zwei übereinander gelegte Kreuze. Bernardi 58; Biaggi 183. Knapper Schrötling, fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €



Filippo, 1381-1387. Denaro, um 1387. 0,80 g. +FILIPPVS CARDINALIS Wappen//+PATRIARCHA AQVILENSIS Adler v. v., den Kopf nach I. gewandt. Bernardi 60 a; Biaggi 185. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €



Giovanni di Moravia, 1387-1394. Denaro. 0,71 g. IOANES P - ATRIhA Behelmtes Wappen, zu den Seiten je eine Rosette//+SANTVS hERMAChORAS Brustbild des heiligen Hermagoras v. v. Bernardi 63; Biaggi 188. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 40,00 €



Giovanni di Moravia, 1387-1394. Denaro. 0,81 g. IOANES PATRIARCA AQVI Geschachter Adler mit ausgebreiteten Schwingen v. v., den Kopf nach I. gewandt//S hEREMAChORAS Der heilige Hermagoras mit segnender Rechten und Krummstab sitzt v. v. Bernardi 62 a; Biaggi 187. Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön

Schätzung: 20,00 €



185

Antonio I. Caetani, 1395-1402. Denaro. 0,85 g. +ANTONIVS PATRIARCHA Wappen//AQV ILE GEN SIS Kreuz, in den Winkeln je eine fünfblättrige Rose. Bernardi 64 b; Biaggi 190. Variante mit kleinem Kreuz am Ende eines der Arme. Schrötlingsriß, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €



Antonio I. Caetani, 1395-1402. Denaro. 0,79 g. +ANTONIVS PATRIARCHA Wappen//AQV ILE GEN SIS Kreuz, in den Winkeln je eine fünfblättrige Rose. Bernardi 64; Biaggi 190. Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön

Schätzung: 25,00 €



Antonio II. Panciera di Portogruaro, 1402-1411. Denaro. 0,68 g. +ANTONIVS PATRIARCA Wappen//AQV ILE GEN SIS Adler mit ausgebreiteten Schwingen v. v., den Kopf nach I. gewandt. Bernardi 67; Biaggi 191. Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön

Schätzung: 20,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS

187

Antonio II. Panciera di Portogruaro, 1402-1411. Denaro. 0,53 g. +ANTONIVS PATRIARCA Wappen//AQV ILE GEN SIS Adler mit ausgebreiteten Schwingen v. v., den Kopf nach I. gewandt. Bernardi 67; Biaggi 191. Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön

Schätzung: 20,00€

188



Ludovico II. di Teck, 1412-1420. Denaro. 0,59 g. +LODOVICVS DVX DE MECh Wappen//PAMhE AQVILE Gottesmutter sitzt v. v. mit Christuskind auf dem Schoß. Bernardi 69; Biaggi 193. Sehr schön

Schätzung: 20,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > KIRCHENSTAAT/VATIKAN

189

Gregor XIII., 1572-1585. Testone o. J., Rom. Muntoni 57. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 25,00€

190



Benedikt XIV., 1740-1758. 1/2 Zecchino 1741. 1,64 g. Fb. 232. GOLD. Leicht gewellt, sehr schön

Schätzung: 75,00€

191



ex 191

Sedisvakanz 1939. 10 Lire 1939, Rom. Die Münze zeigt das Wappen des Camerlengo (Kämmerer) Kardinal Eugenio Maria Giuseppe Giovanni Pacelli, der als Pius XII. (1939-1958) zum Papst gewählt wurde. Pagani 702, 703. K./M. 20, 21; 2 Stück. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > LUCCA

192



Elisa Bonaparte und Felix Baciocchi, 1805-1814. 5 Franchi 1807, Florenz. Dav. 203; Pagani 253. Justiert, sehr schön

Schätzung: 100,00€



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > VENEDIG

193



Lorenzo Tiepolo, 1268-1275. Grosso o. J. Biaggi 2778; Gamberini 36. Sehr schön +

Schätzung: 30,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > KROATIEN > RAGUSA (DUBROVNIK)

194



Stadt. Tallero 1778. Dav. 1639. Sehr schön

Schätzung: 50,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > GELDERN

195



Herzogtum. Philipp II. von Spanien, 1555-1598. Philippstaler 1557. Dav. 8492. Winz. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 60,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > S'HEERENBERG

196



Wilhelm IV., 1546-1586. Taler 1577, Dieren. Delm. 594 (R1); Dav. 8595. R Fast sehr schön

Schätzung: 75,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > HOLLAND

197



Grafschaft. Philipp II., 1555-1598. Philippstaler 1557. Dazu: Brabant. Philippstaler 1558. Dav. 8506, 8623. Kl. Prägeschwäche, fast sehr schön

ex 197

198



Provinz. 14 Gulden (Goldener Reiter) 1750. Neuprägung. 9,94 g. Delm. zu 782; Fb. zu 253. GOLD. Vorzüglich

Schätzung: 300,00€

Schätzung:

75,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > HOLLAND

199



Provinz. 1/4 Gulden 1759. K./M. 100. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > UTRECHT

200



Provinz. Philipp II. von Spanien, 1555-1598. Reichstaler nach burgundischem Fuß 1568. Dav. 8522. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

201



Provinz. Reichstaler 1622. Dav. 4836. Korrodiert, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > WESTFRIESLAND

202



Provinz. Reichstaler 1620. Dav. 4842. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

203



Provinz. 1 Gulden 1793. Delm. 1180. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > ZWOLLE

204



Stadt. Dukat o. J. (1590-1597). Spanischer Typ. 3,48 g. Delm. 1130; Fb. 210. **GOLD. R** Leicht gewellt, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

205



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > ZWOLLE

Stadt. 28 Stüber 1621, mit Titel von Matthias. Delm. 1114. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > KÖNIGREICH HOLLAND

206



Ludwig Napoleon, 1806-1810. Silberdukat (Reichstaler) 1808, Utrecht. Dav. 225; Schulman 123 b. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

207



Wilhelm III., 1849-1890. 10 Gulden 1876, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 342; Schl. 152; Schulman 550. **GOLD.** Sehr schön Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > LOTS

208



ex 208

Spanische Niederlande: Dukaton 1623 (Dav. 4462), Dukaton 1646 (Dav. 4462), Patagon o. J. (Dav. 4432). Habsburgische Niederlande: Kronentaler 1764 (Dav. 1282). **4 Stück.** Mit kl. Fehlern, fast sehr schön-sehr schön Schätzung: 100,00 €

209



ex 209

Verschiedene Typen niederländischer Löwentaler des 17. und 18. Jahrhunderts. **6 Stück.** Mit kl. Fehlern, fast

sehr schön

Schätzung: 120,00 €

Schätzung: 100,00 €

210



ex 210

Verschiedene Typen niederländischer Löwentaler des 16. und 17. Jahrhunderts. **5 Stück.** Mit kl. Fehlern, fast sehr schön

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLÄNDISCHE GEBIETE IN ÜBERSEE > NIEDERLÄNDISCH-INDISCHE REGIERUNG

211



Wilhelm I., 1815-1840. 1 Gulden 1839, Utrecht. Scholten 616. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > POLEN > KÖNIGREICH

212



Republik, 1919-1939. 5 Zlotych 1930, Warschau, auf die 100-Jahrfeier der Revolution. Dav. 252; Kopicki 2942 (R). Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

213



Republik, 1919-1939. 10 Zlotych 1933, Warschau, auf die 250-Jahrfeier des Sieges über die Türken durch Johann III. Sobieski. Dav. 254; Kopicki 2982 (R). Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

214



Volksrepublik, 1945-1989. 100 Zlotych 1982. Papst Johannes Paul II. Yeo. 136. **Nur 3.750 Exemplare geprägt.** Polierte Platte Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > PORTUGAL > KÖNIGREICH

215



Manuel I., 1495-1521. Tostao o. J., Lissabon. Gomes 49.04. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

216



Manuel I., 1495-1521. Tostao o. J., Lissabon. Gomes 45.14 var. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > RUMÄNIEN > KÖNIGREICH

217

Karl I., 1866-1914. 1 Leu 1873, Brüssel. Schäffer/Stambuliu 009. **Prachtexemplar.** Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €



Karl I., 1866-1914. 1 Leu 1894, Brüssel. Schäffer/Stambuliu 041. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 100,00 €



Karl I., 1866-1914. 5 Lei 1906, Brüssel, auf sein 40jähriges Regierungsjubiläum. Dav. 275; Schäffer/Stambuliu 062. Fast vorzüglich Schätzung: 100,00 €



Karl II., 1930-1940. 250 Lei 1935, Bukarest. Schäffer/Stambuliu 093. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > RUSSLAND > KAISERREICH

221



Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1704, unsigniert, von Timotei Iwanoff (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Erbauung der Festung Kronschloß (die ersten Teile wurden am 18. Mai 1704 eingeweiht). Ansicht der Festung//Sonne und Wolken über dem baltischen Meer mit zwei Segelschiffen, im Vordergrund r. Minerva, die auf eine Möwe in ihrem Nest zeigt, das im Meer schwimmt. 46,19 mm; 46,66 g. Diakov 19.2. Min. Stempelfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

Peter I. der Große ließ auf der im Finnischen Meerbusen direkt vor St. Petersburg liegenden Insel Kotlin die gewaltige Festung Kronschloß errichten, um seine Stadt vor Angriffen von der Meerseite zu schützen. Der Zar wollte auf der Insel eine Vorzeigestadt, ein zweites Amsterdam, errichten. Nach dem Tod des Zaren gerieten die Bauarbeiten jedoch zunächst ins Stocken und wurden erst nach einer schweren Überschwemmung 1824 fortgesetzt. Die Festung Kronschloß (später Kronstadt genannt) hinderte nicht nur die Schweden im Nordischen Krieg, sondern auch die Deutschen im Zweiten Weltkrieg am Zugang zu St. Petersburg.



Katharina I., 1725-1727. Rubel 1727, Moskau, Roter Münzhof. 27,62 g. Bitkin 48; Dav. 1665; Diakov 3. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 500,00 €



Anna, 1730-1740. Rubel 1733, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 26,36 g. Bitkin 65 leicht. var.; Dav. 1671; Diakov 15 leicht. var. Sehr schön Schätzung: 200,00 €



Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1745, St. Petersburg. 25,31 g. Bitkin 259 leicht. var.; Dav. 1677; Diakov 129. 1
Bearbeitet, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €



Katharina II., 1762-1796. Achteckiger Messingjeton o. J., auf die Frau des Grafen von Czernichew. Gekröntes Wappen//Sieben Zeilen Schrift. 31,12 mm; 12,46 g. Diakov -. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €



Katharina II., 1762-1796. Ku.-2 Kopeken 1768, Ekaterinburg. 18,13 g. Bitkin 670. Sehr schön

Schätzung: 20,00 €



Katharina II., 1762-1796. Rubel 1780, St. Petersburg. 23,49 g. Bitkin 228; Dav. 1685; Diakov 403. Kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €



Katharina II., 1762-1796. Bronzemedaille 1790, von T. Ivanov, auf die Stiftung des Ordens von St. Vladimir. Geharnischtes Brustbild der Zarin r. mit Lorbeerkranz, Hermelin und umgelegtem Ordensband//Ordensstern, umher Ordensband und Lorbeerkranz. 78,57 mm; 162,96 g. Diakov 203.1 (R1). RR Leicht berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €



229



Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1795, Ekaterinburg. 57,67 g. Dazu: Ku.-5 Kopeken 1791, Anninskoye. 50,81 g. Bitkin 649, 861. **2 Stück.** Grünspan (1x), sehr schön-vorzüglich Schätzung: 50,00 €

ex 229



Paul I., 1796-1801. Ku.-Kopeke 1798, Ekaterinburg. 9,35 g. Bitkin 122. Sehr schön

Schätzung: 10,00 €

231



Paul I., 1796-1801. Rubel 1801, St. Petersburg. 20,41 g. Bitkin 46; Dav. 278. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

232



Paul I., 1796-1801. Rubel 1801, St. Petersburg. 20,47 g. Bitkin 46; Dav. 278. Winz. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

233



Alexander I., 1801-1825. Rubel 1810, St. Petersburg. 20,68 g. Bitkin 75; Dav. 280. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

234



Alexander I., 1801-1825. Ku.-2 Kopeken 1811, St. Petersburg. 13,33 g. Bitkin 575. Kl. Stempelfehler, kl. Zainende, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

235



Alexander I., 1801-1825. Ku.-2 Kopeken 1812, Ekaterinburg. 11,73 g. Bitkin 351. Sehr schön

Schätzung: 10,00 €





Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1832, St. Petersburg. 20,63 g. Bitkin 159; Dav. 283. Sehr schön

Schätzung: 80,00 €

244



Nikolaus I., 1825-1855. 2 Abazi (40 Kopeken) 1832, Tiflis, für Georgien. 6,18 g. Bitkin 961. Sehr schön 75,00 €

245



Nikolaus I., 1825-1855. 1 1/2 Rubel (10 Zlotych) 1833, St. Scha Petersburg, für Polen. 31,11 g. Bitkin 1084; Dav. 284. 250 Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

246



Nikolaus I., 1825-1855. 1 1/2 Rubel (10 Zlotych) 1834, St.
Petersburg, für Polen. 30,71 g. Bitkin 1086 (R); Dav. 284.
100,00 €

R Sehr schön

247



Nikolaus I., 1825-1855. 1 1/2 Rubel (10 Zlotych) 1834, St. Petersburg, für Polen. 30,47 g. Bitkin 1086 (R); Dav. 284. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

248



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1834, St. Petersburg. Denkmal für Alexander I. 20,58 g. Bitkin 894 (R); Dav. 285. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

249



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1834, St. Petersburg. 20,61 g. Bitkin 161; Dav. 283. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

200,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > RUSSLAND > KAISERREICH



Nikolaus I., 1825-1855. 1 1/2 Rubel (10 Zlotych) 1835, St. Schätzung: Petersburg, für Polen. 31,68 g. Bitkin 1088; Dav. 284. Fast vorzüglich

251

Nikolaus I., 1825-1855. 1 1/2 Rubel (10 Zlotych) 1835, St. Schätzung: Petersburg, für Polen. 30,99 g. Bitkin 1087; Dav. 284. 150,00€ Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

252

Nikolaus I., 1825-1855. 1 1/2 Rubel (10 Zlotych) 1836, St. Schätzung: Petersburg, für Polen. 30,82 g. Bitkin 1090; Dav. 284. 200,00€ Feine Tönung, min. Stempelfehler, vorzüglich



Nikolaus I., 1825-1855. Ku.-2 Kopeken 1841, Izhora. Schätzung: 21,50 g. Bitkin 819. Sehr schön 10,00€



255

256

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1843, St. Petersburg. 20,99 Schätzung: g. Bitkin 202; Dav. 283. Sehr schön-vorzüglich/sehr 75,00€ schön



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1843, St. Petersburg. 20,19 Schätzung: g. Bitkin 202; Dav. 283. Sehr schön 60,00€



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1844, St. Petersburg. 20,50 Schätzung: g. Bitkin 205; Dav. 283. Feine Patina, sehr schön-60,00€ vorzüglich

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1844, Warschau. 20,88 g. Bitkin 423; Dav. 283. Sehr schön

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1844, Warschau. 20,62 g. Bitkin 423; Dav. 283. Winz. Randfehler, leicht korrodiert, sehr schön

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1844, Warschau. 20,62 g. Bitkin 423; Dav. 283. Winz. Randfehler, leicht korrodiert, sehr schön

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1848, St. Petersburg. 20,66 g. Bitkin 213; Dav. 283. Sehr schön-vorzüglich



Nikolaus I., 1825-1855. 1/2 Rubel (Poltina) 1848, St. Petersburg. 10,39 g. Bitkin 261 (dort falsches Münzzeichen angegeben). Vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

Schätzung:

Schätzung:

Schätzung:

75,00€

60,00€

80,00€



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1849, St. Petersburg. 20,73 Schätzung: g. Bitkin 224; Dav. 283. Kl. Randfehler, fast vorzüglich 100,00 €



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1849, St. Petersburg. 20,57 **Schätzung:** g. Bitkin 224; Dav. 283. Sehr schön + 80,00 €



Nikolaus I., 1825-1855. 25 Kopeken 1849, St. Petersburg. Schätzung: 5,18 g. Bitkin 300. Sehr attraktives Exemplar mit 25,00 € herrlicher Patina, fast Stempelglanz



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1851, St. Petersburg. 20,70 g. Bitkin 228; Dav. 283. Vorzüglich

Schätzung: 150,00€

265



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1851, St. Petersburg. 20,55 g. Bitkin 228; Dav. 283. Min. Probierspur, am Rand, sehr schön

Schätzung: 60,00€

266



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1852, St. Petersburg. 20,72 Schätzung: g. Bitkin 229; Dav. 283. Sehr schön + 75,00€

267



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1854, St. Petersburg. 20,61 g. Bitkin 234; Dav. 283. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00€

268



Alexander II., 1855-1881. Rubel 1856, St. Petersburg. 20,60 g. Bitkin 46; Dav. 283 (dort unter Nikolaus I.). Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00€

269



Alexander II., 1855-1881. Rubel 1856, St. Petersburg. 20,67 g. Bitkin 46; Dav. 283 (dort unter Nikolaus I.). Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00€

270



Alexander II., 1855-1881. 5 Rubel 1862, St. Petersburg. 6,52 g. Bitkin 8; Fb. 163; Schl. 119. GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 1.000,00€



271



Alexander II., 1855-1881. 1 Markka 1874, Helsinki, für Finnland. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Bitkin 631. Herrliche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

272



Alexander II., 1855-1881. Rubel 1878, St. Petersburg. Bitkin 92; Dav. 289. Min. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

273



Alexander II., 1855-1881. Rubel 1878, St. Petersburg. 20,67 g. Bitkin 92; Dav. 289. Hübsche Patina, kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

274



Alexander II., 1855-1881. Rubel 1878, St. Petersburg. 20,74 g. Bitkin 92; Dav. 289. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

275



Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,68 g. Bitkin 217; Dav. 291. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

276



Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,71 g. Bitkin 217; Dav. 291. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

277



Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,72 g. Bitkin 217; Dav. 291. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

284



Alexander III., 1881-1894. Rubel 1893, St. Petersburg.

19,81 g. Bitkin 77; Dav. 292. Sehr schön

Schätzung:

60,00€

285



Alexander III., 1881-1894. 50 Penniä 1893, Helsinki, für Schätzung: Finnland. 2,53 g. Bitkin 237. Hübsche Patina, vorzüglich 25,00 €

286



Alexander III., 1881-1894. 25 Kopeken 1894, St. Petersburg. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Bitkin 97. Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 200,00 €

287



Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille 1896, von E. Wikström und C. Jahn, auf den 50. Jahrestag der Finnischen Gesellschaft für Kunst. Kopf r.//Engel und nackter Jüngling als Muse der Kunst. 47,40 mm; 54,91 g. Diakov vgl. 1234.1. Hübsche Kupferpatina, min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

288



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896, Paris. 20,01 g. Bitkin 193; Dav. 293. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

289



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896 und 1898, Paris. 19,85 g und 19,88 g. Bitkin 193, 195; Dav. 293. **2 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

290



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896, St. Petersburg, auf seine Krönung. 19,96 g. Bitkin 322; Dav. 294. Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

291



Nikolaus II., 1894-1917. 25 Kopeken 1896, St. Petersburg. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Bitkin 96. Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 100,00 €



292

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1897, Brüssel. 19,91 g. Bitkin 203; Dav. 293. Fast vorzüglich Schätzung: 75,00 €

293



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1897, 1898 und 1899, Brüssel. 19,88 g, 19,87 g und 19,91 g. Bitkin 203, 204, 205; Dav. 293. **3 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

294



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1898, Brüssel. 19,80 g. Bitkin 204; Dav. 293. Min. korrodiert, sehr schön + Schätzung: 50,00 €

295



Nikolaus II., 1894-1917. 10 Rubel 1899, St. Petersburg. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. Bitkin 4; Fb. 179; Schl. 204. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

296



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1899, Brüssel. 19,96 g. Bitkin 205; Dav. 293. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

297



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1899, Brüssel. 19,98 g. Bitkin 205; Dav. 293. Kräftige Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

298



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1899, St. Petersburg. 19,98 g. Bitkin 49; Dav. 293. Fast vorzüglich Schätzung: 60,00 €



306

OAUH

PYSAL

1924

Sowjetunion, 1917-1991. Rubel 1924, Leningrad. 19,99 g. Dav. 301. Vorzüglich-Stempelglanz/vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

307



Sowjetunion, 1917-1991. Proof Set 1981, Leningrad, bestehend aus 1 Rubel; 50, 20, 15, 10 Kopeken, Ku.-5 Kopeken, Ku.-3 Kopeken, Ku.-2 Kopeken, Ku.-Kopeke sowie einer Wertmarke des Finanzministeriums der USSR. K./M. MS 22. **10 Stück.** In Originalblister. Polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

308



Republik seit 1992. 50 Rubel 1993, Moskau. Porträt von Sergej W. Rachmaninov, 1873-1943, Muse mit Kranz. 7,78 g Feingold. Fb. 229; Schl. 377. **GOLD.** Polierte Platte Schätzung: 200,00 €

Schätzung:

30,00€

309



Republik seit 1992. 3 Rubel 1993, Leningrad. Russisches Ballett. 31,10 g Feinsilber. Schön 309; Yeo. 323. Polierte Platte

310



Republik seit 1992. 3 Rubel 1993, Leningrad. 100 Jahre Olympische Sommerspiele der Neuzeit - Drei Fußballspieler. 31,10 g Feinsilber. Schön 299; Yeo. 351. Polierte Platte

Schätzung: 25,00 €

311



Republik seit 1992. 3 Rubel 1993, Moskau. Opernsänger Fedor Ivanovich Schalyapin (1873-1938). 31,10 g Feinsilber. Schön 304; Yeo. 451. Polierte Platte

Schätzung: 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > RUSSLAND > LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

312



ex 312

Wassili IV., 1606-1610. Lot von vier Tropfkopeken. **4 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 20,00 €



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > RUSSLAND > LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

313



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896 (Bitkin 39), Rubel 1897 (Bitkin 41), Rubel 1898 (Bitkin 43), 2x Rubel 1899 (Bitkin 46 und 47) und Rubel 1901 (Bitkin 53). **6 Stück.** Mit Fehlern, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

ex 313

314



Republik seit 1992. Komplette Serie Bedrohte Tierwelt / 3. Ausgabe: Rubel 1995, Leningrad (Schwarzschnabelstorch); Rubel 1995, Leningrad (Kaukasischer Birkhahn); Rubel 1995, Leningrad (Großer Tümmler). Insgesamt 46,65 g. Feinsilber. Schön 437, 438, 439; Yeo. 446, 447, 448. **3 Stück.** Polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

315



Allgemein. Konvolut von russischen Kupfermünzen des 18.-20. Jahrhunderts von Ku.-5 Kopeken 1727 bis Ku.-Kopeke 1924. Interessantes Lot. **191 Stück.** Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

ex 315

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEDEN > KÖNIGREICH

316



Gustav II. Adolf, 1611-1632. Ku.-1 Öre 1628, Nyköping. Ahlström 152 a. Leicht korrodiert, etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

317



Karl XI., 1660-1697. Ku.-1 Öre Silvermynt 1677, Avesta. Ahlström 348. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

318



Oskar II., 1872-1907. 1 Krone 1904, Stockholm. Ahlström 78. Vorzüglich

Schätzung: 10,00 €



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > BASEL

319



Stadt. Taler 1640. Dav. 4608. Sehr schön

Schätzung: 100,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > GENF

320



Stadt. 3 Sols 1565. HMZ 2-301 k. Sehr schön

Schätzung: 25,00€

321



Stadt. 3 Sols 1581. HMZ 2-301 z. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 25,00€

322



Stadt. 3 Sols 1581. HMZ 2-301 z. Sehr schön

Schätzung: 25,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > SCHAFFHAUSEN

323



Stadt. Taler 1620. Dav. 4627. Kl. Schrötlingsfehler, winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > EIDGENOSSENSCHAFT

324



5 Franken 1874 B (mit Punkt nach dem Münzzeichen), Brüssel. Dav. 376; Divo 47. Sehr schön

Schätzung: 60,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > EIDGENOSSENSCHAFT

325



5 Franken 1892 B, Bern. Dav. 392; Divo 127. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

326



Rappen 1899 B, Bern. D./T. 326. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 65 RB **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 20,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SERBIEN > diverse

327



Milan III. Obrenowitsch, 1860-1868. Ku.-5 Para 1868. K./M. 2. Fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

328



Alexander I., 1889-1902. Dinar 1897. K./M. 21. **Selten** in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SPANIEN > KÖNIGREICH

329



Felipe V., 1700-1724-1746. 2 Reales 1736 S-AP, Sevilla. Calicó 1438. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

330



Felipe V., 1700-1724-1746. 2 Reales 1737 S-P, Sevilla. Calicó 1439. Winz. Prägeschwäche, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > TÜRKEI > diverse

331



Süleyman I., 1520-1566. Sultani 926 H., Misr (Kairo). Titel und Name des Sultans als sultân Sulaymân shâh/ ibn sultân Selîm shâh in zwei Zeilen, Segenswunsch, Münzstätte und Jahr des Regierungsanfangs darb /fî / Misr / sana / 926, über dem letzten Buchstaben des zweiten Wortes sultân ein Knoten, Rv. Titel dârib annadr... in drei Zeilen mit langgezogenen Buchstaben bâ in dârib, bâ in sâhib und das zurückgebogene yâ in fî. Interpunktionsvariante zu den vorigen Stücken. 3,43 g. HE 1001; Artuk 1551; Artuk Sul. 150 oder 153; Pere 181 Var.; Damali 10-MS-A1a. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

332



Süleyman I., 1520-1566. Sultani 926 H. Qustantînîya (Konstantinopel/Istanbul). Titel und Name des Sultans als sultân / Sulaymân / ibn Selîm khân in drei Zeilen, Segenswunsch, Münzstätte und Jahr des Regierungsanfangs, das Wort fî mit kurzem zurückgebogenem yâ über dem Münzstättennamen, Interpunktionsvariante zum vorigen Stück, Rv. Titel dârib an-nadr... in drei Zeilen, das Wort fî mit rundem yâ am Ende der zweiten Zeile. 3,45 g. HE 701 Var.; Artuk 1516 Var.; Artuk Sul. 2 Var.; Pere 178 Var.; Damali 10-K-A7e. GOLD. R Oberfläche gedrückt, noch sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ZYPERN > UNTER BRITISCHER HERRSCHAFT

333



Victoria, 1837-1901. 9 Piaster 1901. K./M. 6. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > AUSTRALIEN > diverse

334



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1901 P, Perth. 7,32 g Feingold. Fb. 25; Schl. 422; Seaby 3876. **GOLD.** Vorzüglich + Schätzung: 225,00 €

335



Edward VII, 1901-1910. 6 Pence 1910 (K./M 19) und 3 Pence 1910 (K./M. 18). **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

ex 335

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > BRASILIEN > diverse

336



Pedro II., 1831-1889. 2.000 Reis 1889. In leicht beschädigtem Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. K./M. 485. Hübsche Patina, vorzüglich Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > CHINA > diverse

337



Republik. 1 Dollar o. J. (1927), auf die Gründung der Republik 1912. Sun Yat-Sen. Dav. 218; L./M. 49. Hübsche Patina, sehr schön Schätzung: 40,00 €

338



Volksrepublik. 10 Yuan 1992. Panda. 31,10 g Feinsilber. K./M. 397. Originalverschweißt. Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

339



Volksrepublik. 100 Yuan 2011. 7,76 g Feingold. Schön 1819. **GOLD.** Polierte Platte

Schätzung: 200,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > CHINA > LOTS

340



Sommerspiele in Barcelona - Hochsprung) und 10 Yuan 1991 (25. Olympische Sommerspiele in Barcelona -Tischtennis). Insgesamt 51,30 g Feinsilber. K./M. 299, 302. **2 Stück.** Polierte Platte

Volksrepublik. 10 Yuan 1990 (25. Olympische

Schätzung: 40,00 €

ex 340

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > IRAN > diverse

341



Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979. Goldmedaille 1968 (= 1347 SH), unsigniert, auf seine Krönung zum Kaiser im Jahr 1967. Die gekrönten Brustbilder von Riza Pahlevi und seiner Gemahlin Farah Diba nebeneinander I.//Krönungsszene. Mit Punzen: 121MI in Raute und 900. 38,47 mm; 24,91 g. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

Am 26. Oktober 1967, an seinem 48. Geburtstag, krönte sich Mohammed Riza Pahlevi selbst zum so genannten Kaiser. Nach der Krönung verlieh das Parlament Farah Diba den Titel Schahbanu (deutsch: Gemahlin des Schahs). Der Schah wollte dadurch, daß er auch ihr den Titel Kaiserliche Herrscherin verliehen hatte, die Wichtigkeit der Emanzipation iranischer Frauen hervorheben.

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > JAPAN > diverse

342



Yoshihito, 1912-1926. 1 Yen Jahr 3 Taisho Ära (1914), Osaka. Mit fünf Chopmarks auf der Vorderseite. Dav. 274; Jacobs/Vermeule Q 35. Sehr schön Schätzung: 40,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > NEUSEELAND > diverse

343



Victoria, 1837-1901. Ku.-Penny 1881. 11,86 g. K./M. Tn 48. Winz. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 25,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > ST. HELENA UND ASCENSION > BRITISCHE KOLONIE

344



Ku.-Halfpenny o. J. (1821). Solomon, Dickson and Taylor. 7,28 g. K./M. Tn 1. Sehr schön +

Schätzung: 15,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > SÜDAFRIKA > diverse

345



Republik seit 1960. 2 Rand 1992. XXV. Olympische Sommerspiele 1992 in Barcelona. 31,10 g Feinsilber. K./M. 147; Schön 186. Polierte Platte Schätzung: 25,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA > diverse

346



Föderation. Silver Dollar 1885 O, New Orleans. Morgan Type. Yeo. 2014, S. 228. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

347



Föderation. Silver Dollar 1886, Philadelphia. Morgan Type. Yeo. 2014, S. 228. Vorzüglich Schätzung: 25,00 €

348



Föderation. Silver Dollar 1887, Philadelphia. Yeo. 2014, S. **Schä**t 228. **2 Stück.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 40,00

Schätzung: 40,00 €

ex 348

349



ex 349

Föderation. 1 Dollar 1923, Philadelphia. Liberty. Yeo. 2014, S. 231. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA > LOTS

350



ex 350

Föderation. Kleine Sammlung verschiedener Silber-Dollar-Prägungen des 19./20. Jahrhunderts in attraktiver blauer Sammlerbox HISTORISCHE MORGAN-DOLLARS: Dollar 1881, Dollar 1883 O, Dollar 1884, Dollar 1885, Dollar 1887, Dollar 1889 O, Dollar 1900, Dollar 1902 O, Dollar 1904 O, 2x Dollar 1921, Dollar 1922, Dollar 1923, Dollar 1986, Dollar 1987 Dollar 1988, Dollar 1989 S, Dollar 1990, Dollar 1991, Dollar 1992, Dollar 1996 und Dollar 1999. **22 Stück.** Sehr schön-polierte Platte

Schätzung: 300,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA > LOTS

351



ox 351

Föderation. 1 Dollar 1881 S, San Francisco in US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64; 1 Dollar 1884 O, New Orleans in US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62 und 1 Dollar 1885 O, New Orleans in US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Yeo. 2014, S. 227-228. **3 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 80,00 €

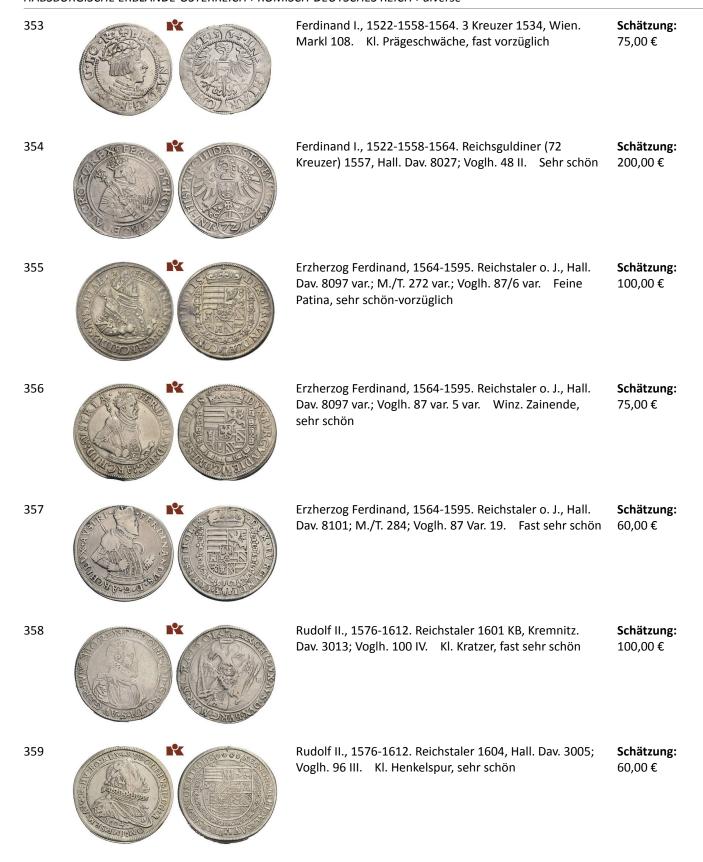
352



ex 352

Föderation. Silver Dollar 1992, Silver Dollar 1993, 2x Dollar 1971 (Eisenhower / Eagle Reverse), Half-Dollar 1942 (Liberty walking), Half-Dollar 1943 (Liberty walking), 2x Half-Dollar 1964 (Kennedy), Half-Dollar 1952 (Franklin) und Half-Dollar 1963 (Franklin). 10 Stück. Berieben (1x), sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €



360

Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Reichstaler 1603, Hall. Dav. 5848. Felder und Rand leicht bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Erzherzog Maximilian, *12.10.1558 Wiener Neustadt, Ó02.11.1618 Wien, wurde 1585 zum Koadjutor und 1590 zum Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens ernannt. Bereits 1602 wurde er Gubernator von Tirol. 1603 erhielt er von Kaiser Rudolf II. das Recht, in Hall jeden 15. Zain mit seinem Bild prägen zu lassen. Nach dem Tod Rudolfs II. wurde Erzherzog Karl Hochmeister des Deutschen Ordens. Maximilian regierte bis zu seinem Tod in Tirol.



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. 1/2 Reichstaler 1612, Hall. M./T. 370; Prokisch 66 F/f. Sehr schön Schätzung: 75,00 €



Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1618, Hall. Dav. 3324; Voglh. 122 XIII. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €



Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1624, Graz. Dav. 3104; Voglh. 134 IV. Hitzespuren, fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €



365

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1625, Wien.

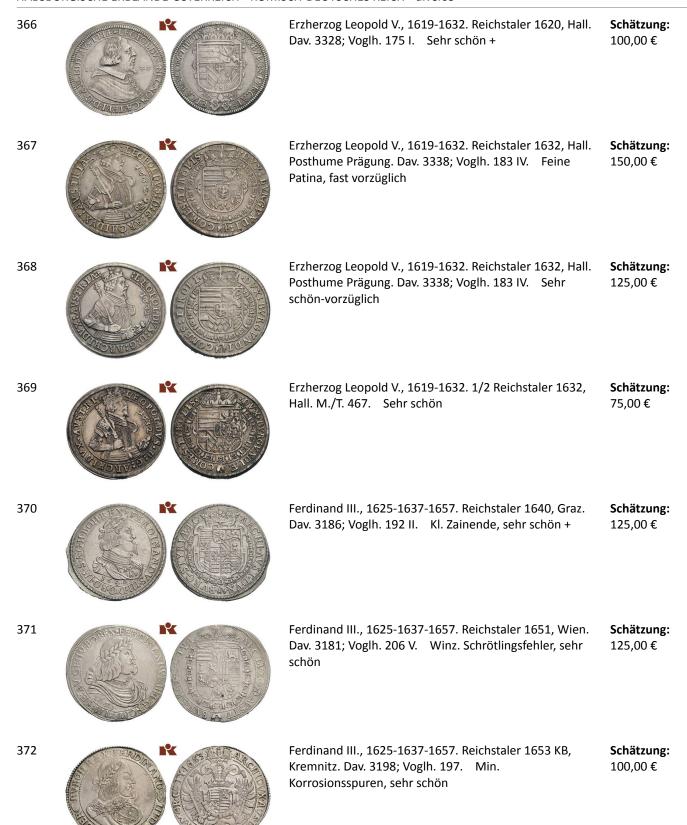
Dav. 3091; Voglh. 154 IX. Berieben, sehr schön

7

Schätzung: 75,00 €



Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1631 KB, Schätzung: Kremnitz. Dav. 3129; Voglh. 142. Sehr schön-vorzüglich 150,00 €









Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1693, St. Veit. Herinek 1122. Korrodiert, sehr schön

Schätzung: 15,00 €



Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1694, Wien. Herinek 953. Kl. Zainende, fast vorzüglich

Schätzung: 20,00 €



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1695 KB, Kremnitz. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €



Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1695, Breslau. Herinek 1024. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 20,00 €



Leopold I., 1657-1705. Silbermedaille 1697, unsigniert, von Christian Wermuth, auf den Frieden von Rijswijk am 20. September und 30. Oktober 1697. Eine am Boden liegende Trommel mit Loch//Über einem Korb mit Loch ein sich ausleerendes Füllhorn zwischen Lorbeer- und Palmzweig. 39,33 mm; 15,46 g. Hildebrand I, S. 499, 37; Pax in Nummis 361; Slg. Montenuovo 1144; Wohlfahrt 97012. Kl. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

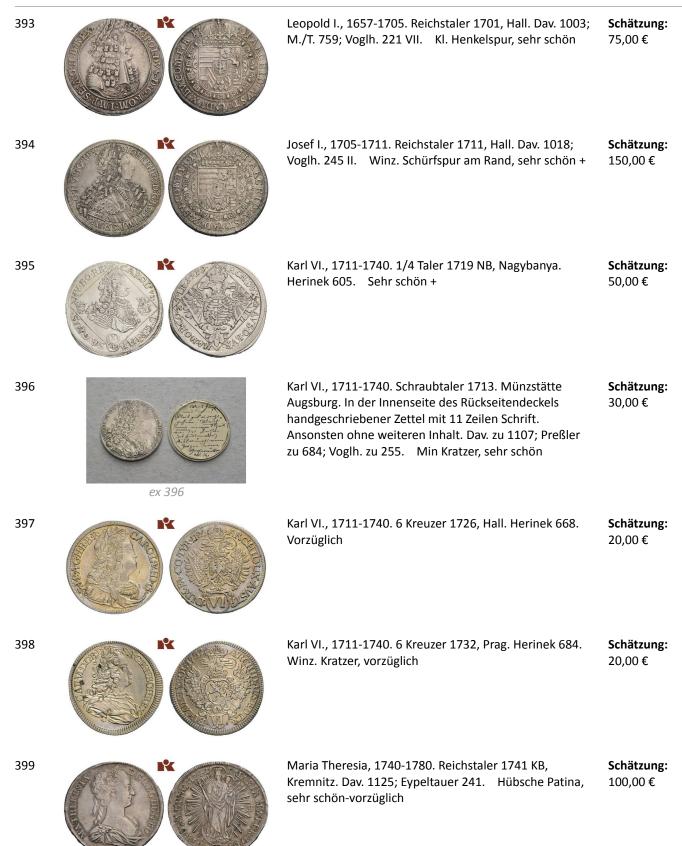
Um die Löcher in Trommel und Korb realistisch darzustellen, wurden diese Medaillen tatsächlich gelocht. Der Friede von Rijswijk (heute Stadtteil der niederländischen Hauptstadt Den Haag) beendete den Pfälzischen Erbfolgekrieg (1688-1697), der ganz Europa in Mitleidenschaft gezogen hatte. Louis XIV von Frankreich schloß unter schwedischer Vermittlung am 20. September 1697 Frieden mit Großbritannien, Spanien und den Niederlanden und am 30. Oktober 1697 mit Kaiser Leopold I. und dem Deutschen Reich.

392



Leopold I., 1657-1705. 1/2 Reichstaler 1700 KB, Kremnitz. Herinek 850. Sehr schön

Schätzung: 60,00 €





407 Maria Theresia, 1740-1780. Ku.-Schilling 1774, Schätzung: Schmöllnitz. Eypeltauer 236. R Sehr schön 25,00€ 408 Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1779 B/SK-PD, Schätzung: Kremnitz. Dav. 1134. Sehr schön-vorzüglich 60,00€ 409 Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780 SF, Schätzung: Günzburg. Dav. 1151; Eypeltauer 193 a. Sehr schön 50,00€ 410 Franz I., 1745-1765. 6 Kreuzer 1748, Hall. Herinek 530. Schätzung: Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich 75,00€ 411 Franz I., 1745-1765. 30 Kreuzer 1753 (Jahreszahl im Schätzung: Stempel aus 1752 geändert) HA, Hall. Herinek -; M./T. 50,00€ 1007. Prägeschwäche, sehr schön + 412 Franz I., 1745-1765. Konv.-Taler 1757 KB, Kremnitz. Dav. Schätzung: 1157. Winz. Kratzer, fast sehr schön 60,00€



413

Josef II., 1765-1790. Silbermedaille 1789, unsigniert, von M. Donner, auf die Eroberung von Belgrad. Geharnischtes Brustbild des kaiserlichen Generalfeldmarschalls Gideon Laudon r. mit umgelegtem Ordensband//Die unter Beschuß stehende Stadt und Festung. 46,69 mm; 34,99 g. Slg. Montenuovo 2181. R Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

Gideon Laudon, *1717 Tootzen (Livland), Ó1790 Neutitschein, trat nach 1742 in die österreichische Armee ein, nachdem er bereits als russischer Offizier gedient hatte. Im Türkenkrieg wurde er von Josef II. mit dem Oberbefehl betraut und eroberte am 8.10.1789 Belgrad.



Josef II., 1765-1790. Kronentaler 1790 M, Mailand. Dav. 1388; J. 44. Sehr schön +

Schätzung: 50,00 €



Josef II., 1765-1790. Ku.-Kreuzer 1790 S, Schmöllnitz. Herinek 418. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €



Leopold II., 1790-1792. 20 Kreuzer 1792 H, Günzburg. J. 79. **R** Sehr schön +

Schätzung: 25,00 €



Franz II., 1792-1804. Kronentaler 1797 C, Prag. Dav. 1180. Sehr schön +

Schätzung: 40,00 €



Franz II., 1792-1804. 6 Kreuzer 1800 S, Schmöllnitz. J. S 122. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €



419



Franz II., 1792-1804. 20 Kreuzer 1803 A, Wien. J. 107. Vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > KAISERREICH ÖSTERREICH > diverse

420



Franz I., 1804-1835. 20 Kreuzer 1805 (2x) und 1806 (2x) E, Karlsburg. J. 153. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

ex 420

421



Franz I., 1804-1835. 20 Kreuzer 1808, 1809 und 1810 A, Wien. J. 161. **3 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

ex 421

422



Franz I., 1804-1835. 20 Kreuzer 1811, 1812, 1814 (4x) und 1815 (3x) A, Wien. J. 173. **9 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

ex 422

423



Franz I., 1804-1835. 20 Kreuzer 1811 B, Kremnitz J. 173. Sehr schön

Schätzung: 15,00 €

424

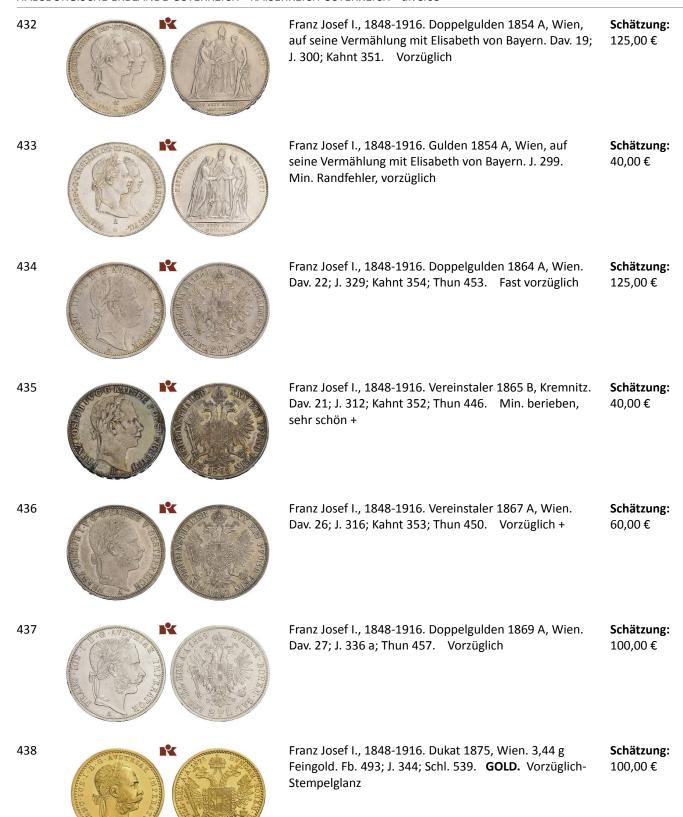


Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1815 C, Prag. Dav. 6; J. 175; Kahnt 337. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €











Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1876, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 540. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 100,00 €

Künker – eLive Auction 20



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1878, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 542. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

441

Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. Dazu: 1 Gulden 1891 und 1 Gulden 1892. Dav. 31; J. 369; Thun 464. **3 Stück.** Vorzüglich (1x) und sehr schön (2x)

Schätzung: 40,00 €

ex 441



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1881, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 545. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 100,00 €



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1882, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 546. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 100,00 €



Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1885, Wien. Dav. 27; J. 343; Thun 458. Leicht berieben, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

445

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1891, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 555. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 100,00 €



453



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1914, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 578. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > REPUBLIK ÖSTERREICH > diverse

454

1. Republik, 1918-1938. Schilling 1932. J. 429 a. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

455

1. Republik, 1918-1938. Schilling 1932. J. 429 a. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

456

2. Republik seit 1945. Probeprägung zu 10 Einheiten o. J., ausgegeben vom Hauptmünzamt Wien. Geriffelter Rand. **Nickel.** 26,15 mm; 6,33 g. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 20,00 €

457

2. Republik seit 1945. Probeprägung zu 5 Einheiten o. J., ausgegeben vom Hauptmünzamt Wien. Rand glatt. Aluminium. 20,02 mm; 0,49 g. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 15,00 €

458

2. Republik seit 1945. 1.000 Schilling 1994, Wien 800 Jahre Münze Wien. 13,00 g Feingold und 24,00 g Feinsilber. Fb. 920; K./M. 3018; Schl. 778. **BIMETALL.** Polierte Platte

Schätzung: 250,00 €

Erste österreichische Münze aus Bimetall, Zentrum Gold 13,00 g, 986er Gold; Rahmen Silber 24,00 g, 900er Silber.

459

2. Republik seit 1945. 500 Schilling 1995. Beitritt Österreichs zur Europäischen Union. Ring 8,1136 g in 986er Gold; Zentrum 5,22 g in 900er Silber. Schl. 779. **GOLD. BIMETALL.** Polierte Platte

Schätzung: 180,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > LOTS HABSBURG > diverse

460



ex 460

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1763 KB, Kremnitz (Dav. 1132) und Konv.-Taler 1768 K/EVM-D, Kremnitz (Dav. 1133). Dazu: Salzburg, Erzbistum. Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-1744. Reichstaler 1729 (Dav. 1241). **3 Stück.** Broschierspuren (1x), Henkelspur (2x), fast sehr schön

461



ex 461

Leopold II., 1790-1792. Kronentaler 1792 H, Günzburg (Dav. 1175); Franz II., 1792-1804. Kronentaler 1797 C, Prag (Dav. 1180) und Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1819 A, Wien (Dav. 7). **3 Stück.** Kl. Bearbeitungsstelle (1x), fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Schätzung:

120,00€

Schätzung:

75,00€

462



ex 462

Kleine Serie überwiegend habsburgischer Prägungen des 17. und 18. Jahrhunderts. **9 Stück.** Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

463



ex 463

25 Euro 2011, Wien. Robotik. 9,00 g Feinsilber und 6,5 g Niob (Schön 383). 25 Euro 2012, Wien. Bionik. 9,00 g Feinsilber und 6,5 g Niob (Schön 393). Beide in Originaletui mit Zertifikat. **2 Stück.** Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

464



ex 464

Lot verschiedener 20-Kreuzer-Stücke von Franz II., 1792-1804: 20 Kreuzer 1815 C, Prag; 20 Kreuzer 1815 B, Kremnitz; 20 Kreuzer 1815 E, Karlsburg; 20 Kreuzer 1808 B, Kremnitz; 20 Kreuzer 1808 A, Wien und 20 Kreuzer 1809 C, Prag. **6 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 75,00€

465



ex 465

Lot verschiedener 20-Kreuzer-Stücke von Josef II., 1765-1790: 20 Kreuzer 1790 F, Hall; 20 Kreuzer 1768 B, Kremnitz und 20 Kreuzer 1769 H, Günzburg. **3 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 50,00 € HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN > SALZBURG, ERZBISTUM



Matthäus Lang von Wellenburg, 1519-1540. 10 Kreuzer 1529. Zöttl 247. Sehr schön +

Schätzung: 75,00 €



Wolf Dietrich von Raitenau, 1587-1612. Reichstaler o. J. Dav. 8187; Zöttl 974. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 100,00 €



Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1621. Dav. 3497; Zöttl 1463. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 75,00 €



Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1624. Dav. 3504; Zöttl 1475. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €



Paris von Lodron, 1619-1653. 1/4 Reichstalerklippe 1622. Zöttl 1551. **R** Gestopftes Loch, etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 40,00€



Max Gandolph von Küenburg, 1668-1687. 1/2 Reichstaler 1668. Zöttl 2005. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

472

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Schätzung: Reichstaler 1694. Dav. 3510; Zöttl 2166. Sehr schön + 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN > SALZBURG, ERZBISTUM

473

Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. **Schätzung:** Reichstaler 1707. Dav. 1234; Zöttl 2179. Fast vorzüglich 75,00 €



Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771. Konv.-Taler **Schätzung:** 1753. Dav. 1247; Zöttl 2978. Sehr schön 150,00 €



Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Konv.-Taler 1777. Schätzung: Dav. 1263; Zöttl 3213. Hübsche Patina, kl. Kratzer, 150,00 € vorzüglich



Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Konv.-Taler 1782. Schätzung: Dav. 1263; Zöttl 3218. Sehr schön 75,00 €



Künker – eLive Auction 20

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > AACHEN > LOTS

477



Silbernes Ratszeichen zu 32 Mark o. J. (Menadier 13a) und silbernes Ratszeichen zu 16 Mark 1752 (Menadier 8). **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

ex 477

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT, FÜRSTENTUM

478



Johann Georg I., Christian I., August, Rudolf und Ludwig, 1603-1618. 1/24 Taler (Groschen) 1615. Mann 134. Sehr schön + Schätzung: 20,00 €

479



Johann Georg I., Christian I., August, Rudolf und Ludwig, 1603-1618. 1/24 Taler (Groschen) 1617. Mann 137. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT-ZERBST, FÜRSTENTUM

480



Carl Wilhelm, 1667-1718. 2/3 Taler 1678, Zerbst. Dav. 202; Mann 252. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT - BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

481



Alexius Friedrich Christian, 1796-1834. 1/4 Konv.-Taler 1799, Silberhütte. Mann 728. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

482



Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1855. Ausbeute. AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

483



Alexander Carl, 1834-1863. Vereinstaler 1859. AKS 14; Dav. 505; Kahnt 5; Thun 5. Sehr schön + Schätzung: 60,00 €

484



Alexander Carl, 1834-1863. Vereinstaler 1861. Ausbeute. AKS 17; Dav. 506; Kahnt 6; Thun 6. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > AUGSBURG > STADT

485



Silbermedaille o. J., von P. H. Müller, auf die Taufe. Ein Priester tauft ein Kind an einem Taufbecken, daneben Christus am Kreuz. Den aus seiner Seite springenden Blutquell fängt der Priester zur Taufe auf, oben Gott Vater und der Heilige Geist in Wolken//Dornenkrone mit Nägeln über sechs Zeilen Schrift, darunter Kelch, umher Zweige. 48,80 mm; 30,02 g. Forster 871. Attraktives, vorzügliches Exemplar mit herrlicher Patina

Schätzung: 50,00 €

486



Reichstaler 1641, mit Titel Ferdinands III. Dav. 5039 A; Forster 286. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

487



Reichstaler 1643, mit Titel Ferdinands III. Dav. 5039. Kl. Henkelspur, Felder und Rand überarbeitet, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BADEN > BADEN - DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

488



Karl Ludwig Friedrich, 1811-1818. 3 Kreuzer 1813. AKS 30; J. 8. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BADEN > BADEN - DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

489

AND THE PROPERTY OF THE P

Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1836. Zu Ihrer Völker Heil. AKS 87; Dav. 523; Kahnt 28; Thun 23. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

490

Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Gulden 1852. Ausbeute. AKS 96; J. 66. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €



Friedrich I., 1852-1856-1907. Gulden 1863. 1. Badisches Landesschießen in Mannheim. AKS 136; J. 78. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BAMBERG > BISTUM

492



Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. 3 Kreuzer (Groschen) 1795, Nürnberg, auf seinen Tod. Krug 428. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BAYERN > HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

493



Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1778, München. Dav. 1964; Hahn 345. Hübsche Patina, min. justiert, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

494



Karl Theodor, 1777-1799. 20 Kreuzer 1781 A, Amberg. Hahn 379. Sehr schön Schätzung: 20,00 €







Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 6 Kreuzer Schätzung: 1813. AKS 52; J. 10. Vorzüglich-Stempelglanz 30,00€

125,00€



Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1818. Verfassung. Der Lorbeerkranz zeigt auf SE von JOSEPHUS; der Abstand zwischen XXVI und MAII ist größer. AKS 59 var.; Dav. 553; Kahnt 69 b var.; Thun 45. Vorzüglich

503

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. 3 Kreuzer 1825. AKS 53; J. 9. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €

Künker – eLive Auction 20

Schätzung:

75,00€

504

Ludwig I., 1825-1848. 3 Kreuzer (Groschen) 1828. AKS 83; J. 21. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €



Ludwig I., 1825-1848. Kreuzer 1828. AKS 86; J. 20. Fast **S**tempelglanz 4

Schätzung: 40,00 €



Ludwig I., 1825-1848. 3 Kreuzer 1834. AKS 84; J. 28. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €

507

Ludwig I., 1825-1848. 6 Kreuzer 1835. AKS 81; J. 29. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €



Ludwig I., 1825-1848. Kreuzer 1835. AKS 87; J. 27. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €





Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1838. Einteilung des Königreichs. Mit Randschrift: DREY-EINHALB GULDEN VII E. F. M. AKS 99 a var.; Dav. 582; Kahnt 103 b; Thun 76. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €



Ludwig I., 1825-1848. Gulden 1838. AKS 78; J. 62. **Selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. AKS 74; Schätzung: Dav. 589; Kahnt 101; Thun 74. Sehr schön-vorzüglich 150,00 €



Ludwig I., 1825-1848. Kreuzer 1842. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. AKS 88; J. 58. Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 20,00 €



Ludwig I., 1825-1848. Doppelgulden 1846. AKS 77; Dav. 594; Kahnt 73; Thun 89. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €



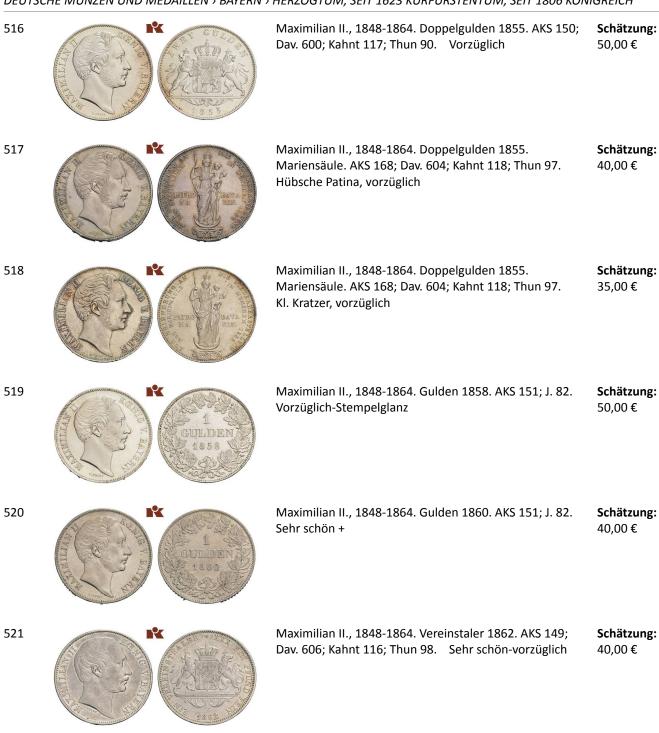
Maximilian II., 1848-1864. 3 Kreuzer 1850. AKS 154; J. Sc. Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 20,00 €



Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1854. Glaspalast. Mit Randschrift: VEREINSMÜNZE VII EINE F. MARK. AKS 166 a; Dav. 603; Kahnt 123; Thun 95. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 180,00 €



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler o. J. AKS 176; Dav.

611; Kahnt 131; Thun 104. Sehr schön

Schätzung:

40,00€

522



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1866. AKS 173; Dav. 609; Kahnt 127; Thun 102. Sehr schön +

Schätzung: 40,00 €

524



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1866. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Sehr schön

Schätzung: 20,00 €

525



Ludwig II., 1864-1886. 6 Kreuzer 1866. AKS 181; J. 98; Witt. 3013. **R** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

526



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1870. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

527



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Stempel von J. Ries. AKS 175; Dav. 614; Kahnt 130; Thun 106. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

528



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Sieg. AKS 188; Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107. Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BAYERN > LOTS

529



Ludwig I., 1825-1848. 1/2 Gulden 1845 (AKS 79; J. 61). Maximilian II., 1848-1864. 1/2 Gulden 1855 (AKS 152; J. 81). **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BAYERN > LOTS

530



Ludwig I., 1825-1848. 6 Kreuzer 1840 (AKS 82; J. 60). Maximilian II., 1848-1864. 6 Kreuzer 1855 (AKS 153; J. 60). **2 Stück.** Vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

ex 530

531



Serie von 1-Kreuzer-Stücken des Königreichs Bayern: 1 Kreuzer 1840 (AKS 88; J. 58 a), 1 Kreuzer 1847 (AKS 88; J. 58 a), 1 Kreuzer 1849 (AKS 154; J. 59), 1 Kreuzer 1862 (AKS 156; J. 93) und 1 Kreuzer 1871 (AKS 183; J. 93). **5 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 80,00 €

ex 531

532



Serie von Kleinmünzen des Königreichs Bayern im 19. Jahrhundert: 3 Kreuzer 1865 (AKS 182; J. 97), 3 Kreuzer 1842 (AKS 85; J. 59), 6 Kreuzer 1828 (AKS 80; J. 22), 1 Kreuzer 1812 (AKS 55; J. 8) und 2x 1 Kreuzer 1806 (AKS 54; J. 1). 6 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

ex 532

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG IN FRANKEN > BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT

533



Friedrich, Albert und Christian, 1625-1634. Reichstaler 1627, Nürnberg. Dav. 6237. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

534



Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1777, Schwabach. Dav. 2014; Slg. Wilm. 1098. Berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

535



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1674 GF, Krossen. v. Schr. 624. Vorzüglich Schätzung: 75,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

536



Friedrich III., 1688-1701. 2/3 Taler 1700 HFH, Magdeburg. Dav. 276. Sehr schön + Schätzung: 80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > PREUSSEN, KÖNIGREICH

537



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 6-Gröscher 1752 E/S, Königsberg. Old. 199 a. Kluge 222.1; Min. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

538



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 6-Gröscher 1753 E/St, Königsberg. Kluge 223.2; Old. 202 b. **Seltene Variante.** Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

539



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 6-Gröscher 1754 E, Königsberg. Old. 204 b. Kluge 224.1; Vorzüglich Schätzung: 40,00 €

540



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 6-Gröscher 1755 E, Königsberg. Old. 206 c. Kluge 225.1; **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz Schätzung: 75,00 €

541



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 6-Gröscher 1756 E/S, Königsberg. Old. 209 a. Kluge 227.4; Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00€

542



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1778 A, Berlin, Dav. 2590; Old. 70. Kluge 122.4; Sehr schön

Schätzung: 75,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > PREUSSEN, KÖNIGREICH

543



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1813 A. und Taler 1831 A. AKS 11, 17; Dav. 756, 763; Kahnt 362, 370; Thun 75,00 € 244, 250. **2 Stück.** Sehr schön

ex 543

544



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1829 A. AKS 17; Dav. 763; Kahnt 370; Thun 250. Sehr schön + Schätzung: 50,00 €

545



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1831 A. AKS 17; Dav. 763; Kahnt 370; Thun 250. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

546



Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Doppelter Vereinstaler 1844 A. AKS 69; Dav. 771; Kahnt 382; Thun 258. Sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

547



Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Gulden 1852 A, für Hohenzollern. AKS 20; J. 23. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

548



Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861 A. Krönung. Dazu: Preußen. 3 Mark 1913 A (Kaiser in Uniform, J. 113). AKS 116; Dav. 778; Kahnt 385; Thun 265. **2 Stück.** Vorzüglich und fast vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

549



Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1862 A. AKS 97; Dav. 780; Thun 266. Kahnt 386; Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > PREUSSEN, KÖNIGREICH

550



Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1871 A. Sieg. AKS 118; Dav. 785; Kahnt 390; Thun 272. Vorzüglich +

Schätzung: 25,00 €

551



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille o. J. (graviert 1915), unsigniert, von F. W. Kullrich, zur Erinnerung an die Silberhochzeit König Wilhelms I. von Preußen und der Prinzessin Augusta von Sachsen-Weimar-Eisenach im Jahre 1854. Mit gravierter Widmung der Loge Zur Treue in Berlin für H. Grumbach und Gattin (geb. Gräser) zur Silberhochzeit am 30. September 1915. Büsten Wilhelms und seiner Gemahlin Augusta nebeneinander r.//12 Zeilen gravierte Schrift, umher Laubkranz. 50,95 mm; 59,58 g. HZC 20 (ungraviert); Sommer K 11 (dort andere Gravur). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

Die vorliegende Medaille wurde offensichtlich ausschließlich an Logenmitglieder zur Silbernen Hochzeit verschenkt, und zwar bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts hinein. Die entsprechende Widmung wurde in das freie Feld eingraviert.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

552



ov 552

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1830 A (Ausbeute, Thun 251); Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1857 A (Thun 262) und Wilhelm I., 1861-1888. 2x Vereinstaler 1866 A (Sieg, Thun 271). **4 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 120,00 €

553



ex 553

Sammelalbum mit brandenburgisch-preußischen Münzen von Kurfürst Albrecht von Brandenburg (1525-1659) bis zu König Friedrich Wilhelm II. (1786-1797). Die einzelnen Exemplare sind bestimmt und mit umfangreichen numismatischen und historischen Hintergrundinformationen versehen worden. Das Album enthält u. a.: Friedrich III., 1688-1701. 2/3 Taler 1689 IE, Magdeburg (Dav. 273); Friedrich I., 1701-1713. 2/3 Taler 1702 HFH, Magdeburg (Dav. 291); Friedrich II., 1740-1786. Reichstaler preuß. 1750 A, Berlin (Dav. 2582), Reichstaler preuß. 1786 A, Berlin (Dav. 2590) und Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Reichstaler preuß. 1790 A, Berlin (Dav. 2597). **37 Stück.** Unterschiedlich erhalten, der Gesamteindruck ist sehr schön

Schätzung: 750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM



Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1611, Zellerfeld. Dav. 6285; Welter 645 B. Attraktives Exemplar, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €



Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1621, Goslar oder Zellerfeld. Dav. 6303; Welter 1057 A. Sehr schön 125,00 €

556

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1627, Goslar oder Zellerfeld. Dav. 6303; Welter 1057 A. Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 100,00 €



August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1660, Zellerfeld. Hausknechtstaler. Dav. 6341; Welter 822. Sehr schön Schätzung: 100,00 €

Der Begriff Hausknechtstaler ist eine Spottbezeichnung für die Prägungen, auf denen der wilde Mann die Tanne quer vor sich hält, wie einen Besen, mit dem er fegen möchte.

S558

Karl I., 1735-1780. Konv.-Taler 1764, Braunschweig. Dav. 2151; Welter 2716. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €



Karl Wilhelm Ferdinand, 1780-1806. 2/3 Taler (24 Mariengroschen) 1795, Braunschweig. Welter 2910. Winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

560

Christian Ludwig, 1648-1665. Reichstaler 1661, Clausthal. Dav. 6521; Welter 1511. Leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 € DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH

561



Georg Wilhelm, 1648-1665. Reichstaler 1657, Zellerfeld. Dav. 6528; Welter 1583. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER



Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. 2/3 Taler 1695, Clausthal. Dav. 397; Welter 1969. Feine Patina, kl. Schrötlingsriß, sehr schön + Schätzung: 50,00 €



Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. 1/2 Reichstaler 1698, Clausthal, auf seinen Tod. Welter 1986. **R** Sehr schön + Schätzung: 250,00 €



Georg IV., 1820-1830. 16 Gute Groschen 1820. AKS 33; J. Sc 23 b. Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. 75 Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €



Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1866 B. AKS 144; Dav. 682; Kahnt 239; Thun 174. Sehr schön

Schätzung: 30,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BREMEN > STADT

566



24 Grote 1749, mit Titel von Franz I. Jungk 609. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 15,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRESLAU > BISTUM

567



Johann von Turzo, 1506-1520. Groschen 1507. Friedensburg 777. **R** Min. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

ex 567

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DONAUWÖRTH > STADT

568



Taler 1545, mit Titel Karls V. Dav. 9170. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKFURT > STADT

569



Reichstaler 1621, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5289; J. u. F. 368 d. **R** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

570



Bronzene Spielmarke der Alten Gesellschaft 1777. J. u. F. 894. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

571



Silbermedaille 1817, unsigniert, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Fünf Zeilen Schrift//Sechs Zeilen Schrift. 25,57 mm; 4,49 g. J. u. F. 1015; Slg. Whiting 554. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

572



Vereinsdoppeltaler 1843. AKS 3; Dav. 640; Kahnt 181; Thun 130. Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKFURT > STADT

573

Doppelter Vereinstaler 1860. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

574

Vereinstaler 1860. Brustbild mit sieben Perlen auf der Stirn und fünf Perlen an der Schläfe. AKS 8; Dav. 649; Kahnt 168 e; Thun 142. Sehr schön Schätzung: 40,00 €

575



Doppelter Vereinstaler 1862. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Schä Thun 145. Fast vorzüglich 75,0

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HAMBURG > STADT

576

Reichstaler (32 Schilling) 1632, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5365. Sehr schön Schätzung: 100,00 €

577



Dukat 1869. 3,46 g. Divo/S. 80; Fb. 1142; Schl. 343. **GOLD.** Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HARZ > diverse



1 1/2facher Tauftaler o. J. (vermutlich vor 1680 geprägt). 43,57 g. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 150,00 €

579



Tauftaler 1703 RB, Zellerfeld. 29,09 g. Münzmeister Rudolf Bornemann, 1676-1711. Katsouros 4. Herrliche Patina, winz. Gravur im Feld der Rückseite, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 150,00 €

Mit Gravur: 11.9.1921

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HEILBRONN > STADT

580



Silbermedaille o. J. (um 1900), unsigniert. Prämie des Gymnasiums Heilbronn. Öllampe//SUNT SUA PRAEMIA LAUDI. 26,37 mm; 9,74 g. Slg. Wurster 1684. Vorzüglich Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HESSEN > HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

581



Friedrich II., 1760-1785. Taler Landmünze 1778, Kassel. Sterntaler. Dav. 2303; Schütz 1962. Broschierspuren, fast sehr schön

Schätzung: 40,00 €

Dieser Taler, eine Landmünze zu 24 Groschen (13 1/3 Taler-Fuß) - im Gegensatz zum Konv.-Taler zu 32 Groschen - wurde nur in Hessen geprägt. Er entsprach ungefähr dem preußischen Reichstaler des Graumannschen Fußes (14-Taler-Fuß). Auf der Rückseite ist der Stern des Ordens vom Goldenen Löwen abgebildet. So erhielt dieses Stück den Namen Sterntaler. Die Sterntaler wurden u. a. dazu verwandt, Familien zu entschädigen, deren Söhne im amerikanischen Freiheitskrieg gefallen waren. Auf diesem makaberen Hintergrund basierend, entstand das Märchen von den Sterntalern, das die Gebrüder Grimm in der Umgebung von Kassel aufzeichneten. Landgraf Friedrich II. bezog große Subsidien von den Engländern für Soldaten, die er an sie vermietete. In amerikanischen Sammlerkreisen heißen die Sterntaler daher auch Blooddollar.

582



Friedrich Wilhelm, 1847-1866. 2 1/2 Silbergroschen 1865. AKS 65; J. 44. Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HESSEN > HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

583



Ludwig III., 1848-1877. Doppelgulden 1854. AKS 121; Dav. 705; Kahnt 267; Thun 198. Sehr schön-vorzüglich Schätzung: 75,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HILDESHEIM > BISTUM

584



Friedrich Wilhelm von Westfalen, 1763-1789. 1/6 Taler 1764, Hildesheim. Mehl 709 III. Sehr schön

Schätzung: 20,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HOHENZOLLERN > HOHENZOLLERN-HECHINGEN, FÜRSTENTUM

585



Friedrich Wilhelm Constantin, 1838-1849. Doppelgulden 1847. AKS 3; Dav. 717; Kahnt 272; Thun 205. Nur 4.300 Exemplare geprägt. Sehr schön

Schätzung: 200,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HOHENZOLLERN > HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, FÜRSTENTUM

586



Carl Anton, 1848-1849. Gulden 1849. AKS 19; J. 17. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > JÜLICH-KLEVE-BERG > JÜLICH-BERG, HERZOGTUM

587



Johann Wilhelm II., 1679-1716. 1/6 Taler 1715, Düsseldorf. Noss 878. Sehr schön

Schätzung: 50,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > KÖLN > ERZBISTUM

588



Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1423), Bonn. 3,47 g. Fb. 794. GOLD. Schön

Schätzung: 100,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LÜBECK > STADT

589



Reichstaler (32 Schilling) 1591, mit Titel Rudolfs II. und dem Abzeichen des Bürgermeisters Hermann von Dorne. Dav. 9414. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 100,00€





Reichstaler (32 Schilling) 1619, mit Titel von Matthias und dem Abzeichen des Bürgermeisters Alexander Lüneburg. Dav. 5447. Leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

591

Taler (48 Schilling) 1752, mit dem Abzeichen des Bürgermeisters Heinrich Rust. Behrens 291 a; Dav. 2420; J. 22. Sehr schön Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MANSFELD > MANSFELD-BORNSTEDT, GRAFSCHAFT

592



Bruno II., Wilhelm I., Johann Georg IV. und Volrat VI., 1605-1615. Reichstaler 1613, Eisleben. Dav. 6919 C. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MANSFELD > MANSFELD-EISLEBEN, GRAFSCHAFT

593



Johann Georg I., Peter Ernst I. und Johann Hoyer III., 1573-1579. Reichstaler 1577, Eisleben, mit Titel Rudolfs II. Dav. 9495. Fast sehr schön Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MANSFELD > MANSFELD-FRIEDEBURG, GRAFSCHAFT

594



Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg IV., 1587-1601. Reichstaler 1593, Eisleben. Dav. 9510. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Schätzung:

50,00€

595



Peter Ernst I., Bruno II., Wilhelm I. und Johann Georg IV., 1601-1604. Reichstaler 1602, Eisleben. Dav. 6947. Kl. Henkelspur, fast sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MANSFELD > MANSFELD-ARTERN, GRAFSCHAFT

596



Volrat VI., Wolfgang III. und Johann Georg II., 1620-1627.

Schätzung: Reichstaler 1626, Eisleben. Dav. 6962. Sehr schön 125,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MECKLENBURG > MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 **GROSSHERZOGTUM**

597



Christian Ludwig II., 1747-1756. 8 Gute Groschen 1754, Schwerin. Kunzel 314 A/a. Winz. Zainende, sehr schön

Schätzung: 15,00€

598



Friedrich Franz I., 1785-1837. 4 Schilling 1826. AKS 14; J. 29. Fast vorzüglich

Schätzung: 25,00€

599



Paul Friedrich, 1837-1842. Gulden (2/3 Taler) 1840. AKS 32; J. 45. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MÜNSTER > BISTUM

600



Sedisvakanz 1706. Reichstaler 1706, Münster. Dav. 2465; Schulze 166; Zepernick 219. Sehr schön

Schätzung: 250,00€

601



Maximilian Friedrich von Königsegg-Rothenfels, 1762-1784. 1/4 Konv.-Taler 1765, Münster. Schulze 265. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MÜNSTER > STADT

602



Taler 1534. Wiedertäufertaler. Prägung des 17. Jahrhunderts. Dav. 9584. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

Dieser Taler ist ein interessantes Dokument der Glaubensauseinandersetzungen in der Renaissance. Die Wiedertäufer bestritten die Gültigkeit der Kindstaufe und verlangten eine bewußte Zweittaufe. Diese religiöse Forderung verband sich bald mit apokalyptischen Schwärmereien, Weltuntergangsvoraussagen und der Ablehnung der staatlichen, sozialen und kirchlichen Gegebenheiten. 1528 erließ Kaiser Karl V. ein Mandat, das die Wiedertäufer mit der Todesstrafe bedrohte. Daraufhin wurde diese Religionsbewegung scharf verfolgt. Nachdem in der Stadt Münster durch einen Vertrag zwischen Bürgerschaft und Bischof Franz von Waldeck die Reformation legalisiert worden war, verwandelte sich der Stadtrat in ein Wiedertäuferregiment. Verheerende Plünderungen von Klöstern, Kirchen und Archiven setzten ein, Privateigentum wurde abgeschafft, die Vielehe eingeführt. Während zahlreiche Bürger die Stadt verließen, hielten die Anführer der Wiedertäufer die verbliebenen Bewohner mit Terror und Hinrichtung zusammen. Erst mit Hilfe von Reichstruppen konnte Münster am 24. Juni 1535 befreit werden. Die Anführer der Wiedertäufer wurden am 26. Januar 1536 auf dem Marktplatz in Münster hingerichtet. Die Leichen wurden in eisernen Körben (bis zum Ende des 19. Jahrhunderts) am Turm der Lambertikirche aufgehängt.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MÜNSTER > DER WESTFÄLISCHE FRIEDEN VON MÜNSTER UND OSNABRÜCK

603



Münster, Stadt. Silbermedaille 1648, von E. Ketteler, auf den Westfälischen Frieden. Stadtansicht von Münster von Südwesten, darüber MONAST - WESTPH zwischen Lorbeer- und Palmzweig//Drei Tauben, die den Kaiser, Frankreich und Schweden verkörpern, halten mit ihren Schnäbeln je einen Ölzweig über ein Kissen, auf dem Krone und Zepter liegen. 40,84 mm; 21,52 g. Deth./Ord. 133; Pax in Nummis 1147 (dort in Gold). RR Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

604



Münster, Stadt. Silbermedaille 1648, von E. Ketteler, auf den Spanisch-Niederländischen Frieden. Pax sitzt r. in einem von zwei Löwen gezogenen Sonnenwagen, im Vordergrund liegen Waffen auf dem Boden//Zehn Zeilen Schrift. 59,11 mm; 36,09 g. Deth./Ord. 27; Pax in Nummis 96 var. Winz. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NASSAU > NASSAU, HERZOGTUM

605



Wilhelm, 1816-1839. Gulden 1838. AKS 43; J. 44. Sehr schön +

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NÜRNBERG > STADT

606



Reichstaler 1623, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5636. Kl. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

607



Konv.-Taler 1765, mit Titel Josefs II. Mit Laubrand. Dav. 2494. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ÖTTINGEN > ÖTTINGEN, GRAFSCHAFT

608



Karl Wolfgang, Ludwig XV. und Martin, 1534-1546. Taler 1542, mit Titel Karls V. Dav. 9617. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > OLDENBURG > LOTS

609



Anton Günther, 1603-1667. 3x Gulden zu 28 Stüber o. J. Dazu: Emden. Gulden zu 28 Stüber o. J. mit Titel Ferdinands II. **4 Stück.** Kl. Prägeschwäche, fast sehr schön (2x) und sehr schön (2x)

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REGENSBURG > STADT

610



Batzen o. J., mit Titel Karls VII. Beckenb. 6401. Fast Stempelglanz

Schätzung: 20,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REGENSBURG > STADT

611



Konv.-Taler 1756, mit Titel von Franz I. Beckenb. 7103; Dav. 2618. Felder geglättet, sonst sehr schönvorzüglich Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REUSS > REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

612



Heinrich LXVII., 1854-1867. Vereinstaler 1862. AKS 36; Dav. 802; Kahnt 408; Thun 287. Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT

613



Dietrich der Bedrängte, 1197-1221. Brakteat um 1220. 0,99 g. Markgraf sitzt v. v. mit zwei Blumenzeptern. Schwinkowski 475. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

614



Friedrich III. der Weise, Johann und Georg, 1507-1525. Zinsgroschen o. J., Annaberg. Münzzeichen Kreuz. Keilitz 55. Sehr schön-vorzüglich Schätzung: 80,00 €

615



Johann Friedrich der Großmütige und Georg, 1534-1539. Taler 1537, Annaberg. Dav. 9721; Schnee 72. Leicht berieben, fast sehr schön

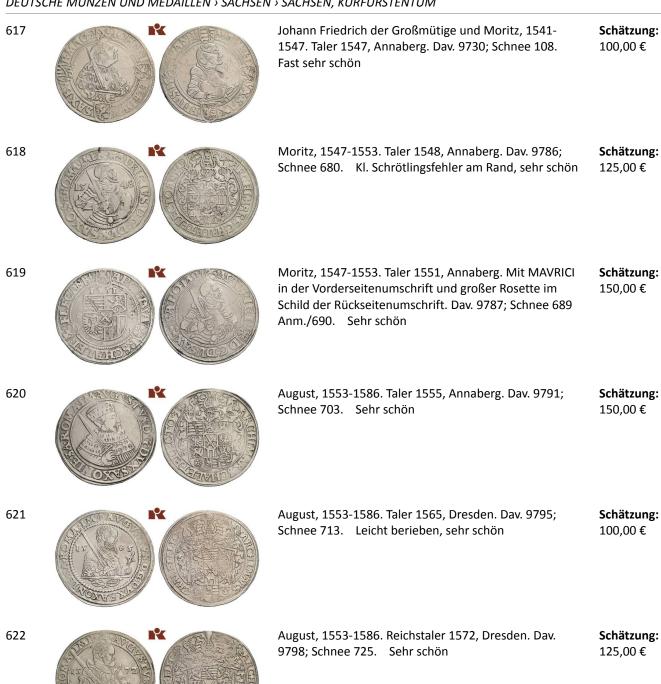
Schätzung: 125,00 €

616



Johann Friedrich der Großmütige und Heinrich, 1539-1541. Taler 1540, Annaberg. Dav. 9728; Schnee 94. Broschierspuren, kl. Kratzer, sehr schön Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM





DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM





630

Feld der Vorderseite, sehr schön

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1644, Dresden. Schätzung: 100,00€ Dav. 7612; Schnee 879. Sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1656, Dresden, auf seinen Tod. Dav. 7614; Schnee 894. Felder und Rand bearbeitet, Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 100,00 €



Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. Dav. 7630; Schnee 901. Leicht korrodiert, sehr schön

Schätzung: 200,00 €



Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1663, Dresden. Erbländischer Taler. Dav. 7617; Schnee 909. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 125,00 €



Johann Georg III., 1680-1691. Reichstaler 1685, Dresden. Dav. 7640; Schnee 964. Leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 200,00 €



636

Johann Georg III., 1680-1691. Taler nach Leipziger Fuß 1691, Dresden, auf seinen Tod. Dav. 7643; Schnee 971. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 200,00€



Johann Georg IV., 1691-1694. 2/3 Taler 1693, Dresden. Schätzung: Clauß/Kahnt 661; Dav. 812. Fast vorzügliches Exemplar 150,00 €



Xaver, 1763-1768. Konv.-Taler 1765, Dresden. Dav. 2678; Schätzung: Schnee 1055. Etwas gereinigt, sehr schön 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

638

Xaver, 1763-1768. Konv.-Taler 1768, Dresden. Dav. 2678; Schnee 1055. Sehr schön

Schätzung: 100,00€

639



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1766, Dresden. Dazu: 1/4 Konv.-Taler 1801, Dresden (Buck 209 a). Dav. 2682; Schnee 1071. 2 Stück. Fast sehr schön und vorzüglich

Schätzung: 60,00€

ex 639

640

Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 1/2 Konv.-Taler 1768, Dresden. Buck 124 d. Sehr schön

Schätzung: 50,00€

641



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1778, Dresden. Schnee 1074. Dav. 2691; Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 40,00€

642



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1778, Dresden. Dav. 2690; Schnee 1073. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 40,00€

643



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1784, Dresden. Dav. 2695; Schnee 1079. Sehr schön Schätzung: 40,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KÖNIGREICH

644



Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1808 SGH. AKS 12; Dav. 854; Kahnt 416; Thun 292. Sehr schön

Schätzung: 25,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KÖNIGREICH



Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1825 S. Schätzung: Ausbeute. AKS 31; Dav. 862; Kahnt 428; Thun 304. Sehr 100,00€



Schätzung: Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1828 S. AKS 64; Dav. 865; Kahnt 433; Thun 307. Sehr schön-vorzüglich 60,00€



Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1859 F. AKS Schätzung: 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338. Sehr schön/sehr 100,00€ schön-vorzüglich



Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1859 F. AKS Schätzung: 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338. Min. Hitzespuren, 100,00€ vorzüglich



Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1862 B. AKS 137; Dav. 895; Kahnt 470; Thun 348. Sehr schönvorzüglich/vorzüglich

Schätzung: 50,00€



Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. Schätzung: AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Vorzüglich

75,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1625, Saalfeld. Dav. 7431; Schnee 190. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00€

Das vorliegende Stück wird auch als Spruch- oder Eintrachtstaler bezeichnet.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

652

Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1623, Saalfeld. Dav. 7367; Schnee 272. Broschierspuren, Felder bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 50,00 €



Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1625, Saalfeld. Dav. 7371 A; Schnee 279. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €



Johann Philipp, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1625-1632. Reichstaler 1630, Saalfeld. Dav. 7376; Schnee 288. **Sehr seltener Jahrgang.** Felder und Rand bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €



Johann Philipp und Friedrich Wilhelm II., 1632-1639. Schätzung: Reichstaler 1634, Saalfeld. Dav. 7377; Schnee 291. Sehr 150,00 € schön



Ernst I., 1853-1908. Vereinstaler 1864. AKS 61; Dav. 814; Schätzung: Kahnt 483; Thun 356 B. Winz. Randfehler, sehr schön + 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN



Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Gulden 1846. AKS 188; J. 438. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHLESIEN > SCHLESISCHE MEDAILLEN

658



Religiöse Silbermedaille o. J. (17. Jahrhundert), von J. Buchheim, auf die Geburt und Beschneidung Christi. 64,64 mm; 61,81 g. Kl. Probierspur am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHLESWIG-HOLSTEIN > HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

659



Johann Adolf, 1590-1616. Reichstaler 1611, Schleswig. Dav. 3689. Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWÄBISCH HALL > STADT

660



Silbermedaille 1716, von M. Brunner, auf die Einweihung des Schöpfwerkes über dem wiederhergestellten Salzbrunnen. Ansicht der Stadtkirche St. Michael, davor ein Feueraltar über Freitreppe, im Hintergrund Gebäude//Ansicht des Schöpfwerkes über dem Salzbrunnen. 35,57 mm; 14,92 g. Müseler 77/4; Raff 123. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWARZBURG > SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

661



Friedrich Günther, 1807-1867. Gulden 1841. AKS 20; J. 47. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > STOLBERG > STOLBERG-KÖNIGSTEIN, GRAFSCHAFT

662



Ludwig II., 1535-1574. Taler 1549, Augsburg, mit Titel Karls V. Dav. 9864; Friederich 336. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €



663



JÜNGERE STOLBERGER HAUPTLINIE AUS DER TEILU

Christof Friedrich zu Stolberg-Stolberg und Jost Christian zu Stolberg-Rossla, 1704-1738. 2/3 Taler 1717, Stolberg, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Ausbeute der Stolberger Gruben. Dav. 998. Hübsche Patina, vorzüglich Schätzung: 150,00 €

664



Christof Friedrich zu Stolberg-Stolberg und Jost Christian zu Stolberg-Rossla, 1704-1738. 1/24 Taler 1717. Friederich 1502. Kl. Kratzer, sehr schön + Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > STUTTGART > STADT

665



Silbermedaille o. J. (um 1900), unsigniert. Prämie des Gymnasiums Heilbronn. Öllampe//VIRTUTI / ET / INDUSTRIAE / GYMN. REG. / STUTTG. 27,17 mm; 10,71 g. Kaiser 9. Vorzüglich Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > TRIER > ERZBISTUM

666



Johann Hugo von Orsbeck, 1676-1711. 2/3 Taler 1690, Koblenz. Dav. 1023. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WESTPHALEN > KÖNIGREICH

667



Hieronymus Napoleon, 1807-1813. Konv.-Taler 1812 C. AKS 9; Dav. 933; Kahnt 561; Thun 413. Leicht justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRTTEMBERG > WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

668



Wilhelm I., 1816-1864. Kronentaler 1825. AKS 66; Dav. Schätzung: 954; Kahnt 586; Thun 434. Feine Patina, fast vorzüglich 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRTTEMBERG > WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH



Wilhelm I., 1816-1864. Doppelgulden 1850. AKS 76; Dav. 957; Kahnt 589; Thun 437. Sehr schön +

Wilhelm I., 1816-1864. Doppelgulden 1851. AKS 76; Dav. Schätzung: 957; Kahnt 589; Thun 437. Sehr schön 50,00€

Schätzung:

50,00€

671

Wilhelm I., 1816-1864. Doppelgulden 1854. AKS 76; Dav. Schätzung: 957; Kahnt 589; Thun 437. Sehr schön-vorzüglich 60,00€



Wilhelm I., 1816-1864. Vereinsdoppeltaler 1855. AKS 62; Schätzung: Dav. 956; Kahnt 590; Thun 436. Herrliche Patina, 300,00€ vorzüglich-Stempelglanz



Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871, Sieg. Fast Schätzung: 60,00€ vorzüglich



Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871, Sieg. AKS 132; Dav. Schätzung: 962; Kahnt 594; Thun 443. Sehr schön-vorzüglich 50,00€



Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871, Sieg. AKS 132; Dav. Schätzung: 962; Kahnt 594; Thun 443. Fast vorzüglich 50,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRTTEMBERG > WÜRTTEMBERG-OELS, HERZOGTUM

676



Sylvius Friedrich, 1664-1697. 6 Kreuzer 1674, Oels. Münzmeister Samuel Pfahler. Ebner 7; F. u. S. 2295. Min. Schrötlingsfehler, vorzüglich + Schätzung: 20,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRZBURG > BISTUM

677



Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Ku.-1/2 Pfennig 1760. Helmschrott 843. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

678



Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. Konv.-Taler 1786, Würzburg. Prämie. Dav. 2907; Helmschrott 887. Felder geglättet, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

MEDAILLEN > MISCELLANEA > TAUFE UND FIRMUNG

679



Silbermedaille o. J., von C. Drentwett. Gottesmutter mit Christuskind auf dem Arm//Firmungsszene vor Altar. 34,16 mm; 11,56 g. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich Schätzung:

60,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSKLEINMÜNZEN > diverse



1 Mark 1874 E. J. 9 Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

681



1 Mark 1886 F. J. 9 Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

682



1 Mark 1913 J. J. 17 Prachtvolle Patina, vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > ANHALT

683



Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1909. J. 23 Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > BADEN



Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1895. J. 29 **Überdurchschnittlich erhalten.** Dunkle Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

685



Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1896. J. 28 Überdurchschnittlich erhalten. Sehr schön-vorzüglich Schätzung: 75,00 €

686



Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1901. J. 28 Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 80,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > BADEN

687



Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902 und 1907. J. 33 Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

ex 687

688



Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1902, 1906 und 1907. J. 32 **3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

ex 688

689



Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1903. J. 32 Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 60,00 €

690



Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1903. J. 32 Min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

691



Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1904. J. 33 Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

692



Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.**J. 35 Dunkle Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

693



Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1907, **mit Lebensdaten.**J. 37 Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > BADEN

694



Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907, **mit Lebensdaten.**J. 36 Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

695



Friedrich II., 1907-1918. 5 Mark 1908 und 1913. J. 40 **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

ex 695

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > BAYERN

696



Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1874. J. 42 Dunkle Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

697



Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1893, 1904 und 1908. Dazu: Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1875. J. 42 und 46 (3x) **4 Stück.** Kl. Randfehler (1x), fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 60,00 €

698



Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1898. J. 46 Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

699



Otto II., 1886-1913. 2 Mark 1902, 1907 und 1908. J. 45 **3 Stück.** Vorzüglich und vorzüglich aus polierter Platte (2x)

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > BAYERN



Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1913. J. 46 Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung: 60,00 €



Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 50 Vorzüglich +

Schätzung: 60,00 €



Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53 Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 120,00 €



Ludwig III., 1913-1918. 2 Mark 1914. J. 51 Fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > BREMEN



Freie und Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59 Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 60,00 €



Freie und Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59 Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60 Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > HAMBURG

707



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1875 und 1876. J. 62 2 Stück. Überdurchschnittlich erhalten. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 75,00€

ex 707



Freie und Hansestadt. 2 Mark 1876. J. 61 Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00€

709



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1896. J. 65 Seltener Jahrgang. Sehr schön

Schätzung: 100,00€

710



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1898. J. 65 Fast vorzüglich

Schätzung: 40,00€

711



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1903. J. 65 Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00€

712



Freie und Hansestadt. 2 Mark 1906. J. 63 Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00€

713



Freie und Hansestadt. 3 Mark 1911 und 1914. J. 64 2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > HAMBURG

714

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1912. J. 63 **Besserer Jahrgang.** Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

715



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1913. J. 65 Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

716



ex 716

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1914. Dazu: 2 Mark 1906.

J. 63, 64 **2 Stück.** Fast vorzüglich

50,00

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > HESSEN

717



Ernst Ludwig, 1892-1918. 2 Mark 1899. J. 72 Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

718



Ernst Ludwig, 1892-1918. 2 Mark 1904. **Philipp der Großmütige.** J. 74 Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

719



Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76 Polierte Platte, berieben

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > LÜBECK

720	Freie und Hansestadt. 2 Mark 1905. J. 81 Stempelglanz	Vorzüglich-	Schätzung: 100,00 €
721	Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908. J. 82 Stempelglanz	Vorzüglich-	Schätzung: 100,00 €
722	Freie und Hansestadt. 3 Mark 1909. J. 82 Stempelglanz	Vorzüglich-	Schätzung: 100,00 €
723	Freie und Hansestadt. 3 Mark 1910. J. 82 Stempelglanz	Vorzüglich-	Schätzung: 100,00 €
724	Freie und Hansestadt. 3 Mark 1911. J. 82	Vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
725	Freie und Hansestadt. 3 Mark 1912. J. 82	Vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
726	Freie und Hansestadt. 3 Mark 1913. J. 82	Vorzüglich	Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > LÜBECK

727



Freie und Hansestadt. 3 Mark 1914. J. 82 Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > MECKLENBURG-SCHWERIN

728



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J. Reste von Zaponlack, kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > PREUSSEN

729



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1874 A. J. 97A Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

730



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1875 B. J. 97B Patina, sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

731



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1876 B. J. 97B Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

732



Wilhelm I., 1861-1888. 2 Mark 1876 B. J. 96B Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

733



Wilhelm I., 1861-1888. 2 Mark 1880 A. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 65. J. 96A Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > PREUSSEN



DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > PREUSSEN



Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1898 A. J. 102 Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

742



Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1901 A. **200 Jahre Königreich.** J. 106 Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

743



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. **Universität Berlin.** J. 107 Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

744



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. **Universität Berlin.** J. 107 Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > REUSS JÜNGERER LINIE

745



Heinrich XIV., 1867-1913. 2 Mark 1884. J. 120 Sehr

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN

746



Albert, 1873-1902. Kupferne Gedenkmünze in 5 Mark-Größe 1889. **800-Jahrfeier des Hauses Wettin.** J. 123a Gereinigt, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

747

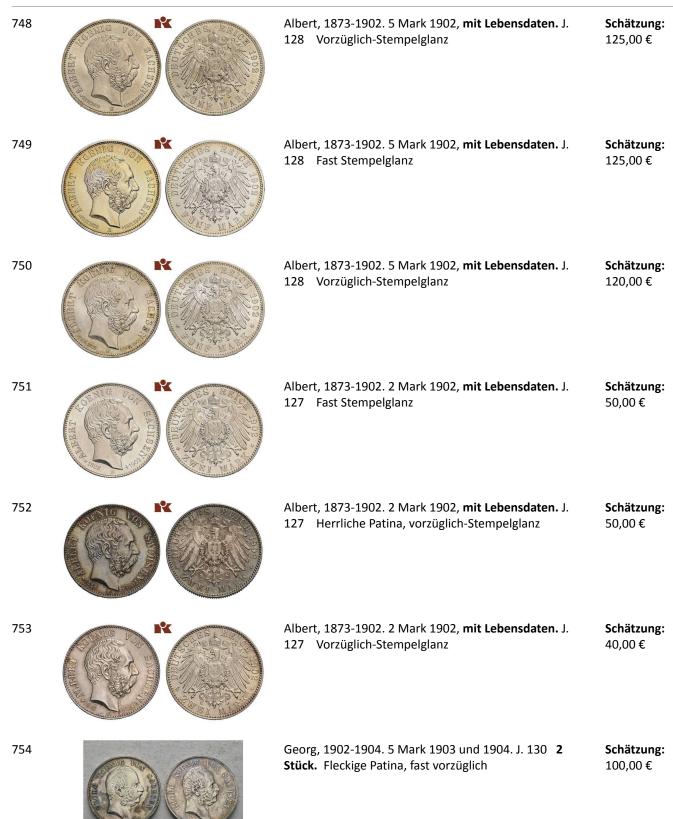


Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, mit Lebensdaten. J. 128 Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN

ex 754



DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN



Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 132 Prachtvolle Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

756



Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904, mit Lebensdaten. J. 132 Prachtexemplar. Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

757



Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1905. J. 134 Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

758



Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1908 und 1914. J. 136 **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

ex 758

759



Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1909. Universität Leipzig. J. 138 Prachtexemplar. Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

760



Friedrich August III., 1904-1918. 3 Mark 1910. Dazu: 5 Mark 1907. J. 135, 136 **2 Stück.** Sehr schön und fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

ex 760

761



Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1914. J. 134 Fast Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN-MEININGEN

762



Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 150 Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

763



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161 Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

764



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 160 Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

765



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915.

Jahrhundertfeier. J. 163 Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SCHAUMBURG-LIPPE

766



Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166 Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

767



Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166 Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 80,00 €

768



Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN



Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169b Vorzüglich

Schätzung: 70,00 €

770



Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. Regierungsjubiläum. J. 169b Herrliche Patina, vorzüglich aus polierter Platte Schätzung: 60,00 €

771



Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. Zum 25jährigen Regierungsjubiläum. J. 169a. Fast vorzüglich Schätzung: 60,00 €

772



Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170 Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > WÜRTTEMBERG

773



Karl, 1864-1891. 5 Mark 1874. J. 173 Hübsche Patina, min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

774



Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1899 und 1903. J. 174 **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

ex 774

775



Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1904 und 1908. J. 174 **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz und vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > WÜRTTEMBERG

776



Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1905. J. 174 Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 40,00 €

777



Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1912, 1913 und 1914. J. 174 **3 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

ex 777

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > WEIMARER REPUBLIK > diverse

778



3 Reichsmark 1927 A. **Nordhausen.** J. 327 Min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

779



5 Reichsmark 1927 A. **Eichbaum.** J. 331 Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 60,00 €

780



3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333 Min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

781



3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334 Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 300,00 €

782



3 Reichsmark 1929 E. Meissen. J. 338 Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > WEIMARER REPUBLIK > diverse

783

5 Reichsmark 1929 D. **Eichbaum.** J. 331 Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 60,00 €

784



3 Reichsmark 1930 D. **Rheinlandräumung.** J. 345 Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

785



5 Reichsmark 1930 E. **Rheinlandräumung.** J. 346 Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

786



3 Reichsmark 1931 A. **Freiherr vom Stein.** J. 348 Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

787



5 Reichsmark 1932 A. Eichbaum. J. 331 Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

788



5 Reichsmark 1932 D. **Eichbaum.** J. 331 Min. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > DRITTES REICH > diverse

789



5 Reichsmark 1933 E. Luther. J. 353 Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND > diverse

50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379 Sehr **Sc**hön 10

Schätzung: 100,00 €

791



5 DM 1952 D. **Germanisches Museum.** J. 388 Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

792



5 DM 1955 F. **Schiller.** J. 389 Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

793



5 DM 1955 G. **Markgraf von Baden.** J. 390 Min. Randfehler, kl. Zaponlackfleck, leicht gereinigt, sonst vorzüglich Schätzung: 80,00 €

794



5 DM 1957 J. **Eichendorff.** J. 391 Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

795



5 DM 1958 J. J. 387 Min. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > DEUTSCHE KOLONIEN > DEUTSCH-OSTAFRIKA

796



1 Rupie 1890. J. 713 Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > DEUTSCHE KOLONIEN > DEUTSCH-OSTAFRIKA

797



1 Rupie 1890. J. 713 Herrliche Patina, min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

798



1/4 Rupie 1906 A, J. J. 720 **2 Stück. R** Sehr schön +

Schätzung: 30,00 €

ex 798

799



1/4 Rupie 1912 J. J. 720 Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

800



1 Rupie 1914 J. J. 722 Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

801



5 Heller 1914 J. J. 718 Vorzüglich +

Schätzung: 40,00 €

802



20 Heller 1916 T, Tabora. J. 724b Herrliche Patina, leicht korrodiert, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > DANZIG > diverse

803



1 Gulden 1923. Dazu: 10 Pfennige 1923. J. 7D7 und 5D5 **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz und sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > ALLGEMEIN

804



2x 3 Mark 1913 E (Völkerschlachtdenkmal, J. 140), 3 Mark 1913 A (Der König rief..., J. 110), 2x 10 DM 1972 F (Olympiade, J. 405), 10 DM 1972 D (Olympiade, J. 402), 10 DM 1972 G (Olympiade, J. 401 a), 5 DM 1973 G (Nationalversammlung, J. 412) und 10 DM 1990 J (Deutscher Orden, J. 451). 9 Stück. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 60,00€

805



ex 805

Diverse Münzen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik, des Dritten Reiches und der deutschen Kolonien (Ostafrika). Dazu: 5 altdeutsche Münzen, sowie 1 Notgeldmarke der Stadt Bielefeld 1923. Interessantes Lot. 61 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > REICHSKLEINMÜNZEN

806



ex 806

2x 1 Pfennig 1885 J, 5 Pfennig 1904 E, 10 Pfennig 1892 D und 50 Pfennig 1875 B. 5 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > REICHSSILBERMÜNZEN

807



ex 807

Allgemein. Sachsen. Albert, 1873-1902. 5 Mark 1875 E (J. 122); Württemberg. Karl, 1864-1891. 5 Mark 1876 F (J. 173); Wilhelm II., 1891-1918. 5 Mark 1903 F (J. 176). Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 50,00€

808



ex 808

Allgemein. Hessen. Ludwig III., 1848-1877. 2 Mark 1877 (J. 66); Württemberg. Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1914 (J. 174) und 5 Mark 1907 (J. 176). 3 Stück. Schön (1x) und vorzüglich

Schätzung: 75,00€

809



ex 809

Baden. Friedrich I., 1856-1907. 2 Mark 1902 Regierungsjubiläum (J. 30), 2x 2 Mark 1906 Goldene Hochzeit (J. 34); Friedrich II., 1907-1918. 3 Mark 1915 (J. 39). 4 Stück. Meist vorzüglich

Schätzung: 60,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > REICHSSILBERMÜNZEN

810



Bayern. Otto, 1886-1913. 5 Mark 1906 (J. 46), 5 Mark 1913 (J. 46), 3 Mark 1911 (J. 47); Ludwig III., 1913-1918. 3 Mark 1914 (J. 52); Luitpold. 3 Mark 1911 (J. 49) und 2 Mark 1911 (J. 48). **6 Stück.** Sehr schön (1x) und vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

Schätzung:

150,00€

ex 810





ex 811

Preußen. Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1896 (J. 102), 2 Mark 1901 (J. 102), 2 Mark 1905 (J. 102), 5 Mark 1894 (J. 104), 5 Mark 1907 (J. 104), 5 Mark 1913 ((Regierungsjubiläum, J. 114), 5 Mark 1914 ((Regierungsjubiläum, J. 114), 2 Mark 1901 (200 Jahre Königreich, J. 105), 2 Mark 1913 (Der König rief..., J. 109), 3 Mark 1913 (Der König rief..., J. 110), 3 Mark 1913 (Regierungsjubiläum, J. 112), 3 Mark 1914 (Regierungsjubiläum, J. 112), 3 Mark 1908 (J. 103), 3 Mark 1914 (Regierungsjubiläum, J. 112), 3 Mark 1908 (J. 103), 3 Mark 1914 (Regierungsjubiläum, J. 112), 3 Mark 1908 (J. 103), 3 Mark 1914 (Regierungsjubiläum, J. 112), 3 Mark 1908 (J. 103), 3 Mark 1914 (L. 103), 2 Mark

Mark 1910 (J. 103), 3 Mark 1911 (J. 103) und 3 Mark 1912 (J. 103). **16 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und

besser

812



ex 812

Preußen. Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1876 A (J. 97); Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1900 A (J. 104), 5 Mark 1901 A (J. 104), 5 Mark 1902 A (J. 104), 2x 5 Mark 1914 A (Kaiser in Uniform, J. 114). **6 Stück.** Fast sehr schönvorzüglich

Schätzung: 50,00 €

813



ex 813

Sachsen. Sachsen. Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904 (J. 129); Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1912 (J. 134), 3 Mark 1913 Völkerschlachtdenkmal (J. 140) und Sachsen-Weimar-Eisenach. Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910 Hochzeit (J. 162). 4 Stück. Sehr schönvorzüglich (1x) und vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN > LOTS > diverse

814



ex 814

Nachlaß eines deutschen Veteranen des Ersten und Zweiten Weltkriegs bestehend aus: 1) Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern, Zarge, ohne Bandring und ohne Band; 2) Ehrenkreuz des Weltkrieges für Frontkämpfer (1914-1918), Eisen bronziert, ohne Band; 3) Kriegsverdienstkreuz 1939 II. Klasse mit Schwertern, Bronze, mit kurzem Bandabschnitt. 3 Stück.

Schätzung: 25,00 € Künker – eLive Auction 20 Seite 139

PAPIERGELD > DEUTSCHES PAPIERGELD 1874-1945 > diverse

815



ex 815

Banknotenalbum Aus Deutschlands schwerster Zeit - Deutsche Zahlungsmittel 1914-1924. Gebundenes Album mit 48 Reichsbanknoten und 19 Scheinen der Deutschen Reichsbahn. Von 1-Mark-Scheinen bis zu hohen Milliarden-Nennwerten der Hochinflation. Die Scheine im Album sind mit kleinen Siegeln befestigt. Dazu: 97 weitere lose Scheine, vornehmlich der Reichsbank. **164 Scheine.** Unterschiedlich erhalten.

Interessantes Dokument der deutschen Währungsgeschichte.

Schätzung: 75,00 €

PAPIERGELD > BANKNOTEN UND NOTGELD DES AUSLANDES > RUSSLAND

816



ex 816

10.000 Rubel 1921 (65 Scheine); 25.000 Rubel 1921 (4 Schiene); 50.000 Rubel 1921 (4 Scheine). Dazu: Österreich-Ungarn. 10.000 Kronen 2.11.1918 (5 Scheine) sowie Aktie der The New Chimes. Gold Mining Company vom 23.10.1895 (2 Stück) und Versicherungsschein des Union Assurance Office, London mit angehängtem Brief von 1857. **81 Stück.** Unterschiedlich erhalten.

Schätzung: 75,00 €

MÜNZSCHRÄNKE UND -KÄSTEN > DEUTSCHLAND > diverse

817



ex 817

Geldzähl-Kassette, 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts. 2 verschiedene Ausführungen von Stiebels Geldzähl-Casse Deutsches Reichs-Patent und Stiebels neue Geldzähl-Cassette. Die aus Holz gefertigten Kassen enthalten mit Messingbändern beschriftete Einlagefächer für 20 Mk., 10 Mk., 5 Mk., 3 Mk., 2 Mk., 1 Mk., 50 Pf., 10 Pf., 5 Pf., 2 Pf. und 1 Pf. (Geldzähl-Cassette) bzw. 20 Mk., 10 Mk., 5 Mk., 3 Mk., 2 Mk., 1 Mk., 1/2 Mk., 25 Pfg., 10 Pfg., 5 Pfg., 2 Pfg. und 1 Pfg (Geldzähl-Casse). Bei der Geldzähl-Cassette wurde ein Messingband später ersetzt und ein weiteres hat sich vom Untergrund gelöst. Die Geldzähl-Casse enthält zusätzlich eine Schublade mit einem schwarzen Stoffband (für Banknoten?). **2 Stück.** Hochinteressantes und gut erhaltenes Zeitdokument

Schätzung: 40,00 €

LOTS > diverse > ALLGEMEIN

818



Diverse Münzen aus aller Welt, u. a. Russland, USA, China, Japan, Marokko, Frankreich und Österreich. Dazu: 7 unbestimmte antike Prägungen. **25 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

PX 212

819



ex 819

Habsburg: Konv.-Taler 1827 C, Prag und 30 Kreuzer 1775 IC-FA, Wien für Galizien. Dazu: 5 Reichsmark 1928 A (Eichbaum) und 3 Mark 1924 A. Weiterhin drei britische Kupferprägungen 1724, 1739 und 1769 (Irland) sowie ein Mansfelder 1/3 Taler 1672 und eine unbestimmte Kleinmünze. **9 Stück.** Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 40,00 €

LOTS > diverse > ALTDEUTSCHLAND

820



ex 820

Allgemein. Hamburg. 32 Schilling 1796 (J. 37); Köln. 1/6 Taler 1716. Dazu ein unbestimmter Teston des Herzogtums Lothringen. **3 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

821



ex 821

Allgemein. Serie von Kleinmünzen der Stadt Frankfurt und des Deutschen Kaiserreichs. Darunter: 6 Kreuzer 1866 (AKS 21; J. 36) und 6 Kreuzer 1852 (AKS 20; J. 30). 23 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

SONSTIGES > ALBUM > diverse

822



ex 822

Album Die Münzen aller Länder (Stand 1929) von Abessinien bis Venezuela. 41 schwarze Seiten mit farbig aufgeklebten Münzmotiven (wahrscheinlich aus Postkarten ausgeschnitten) und mit silbener Schrift geschriebenen Münzbeschreibungen des Geldes (Kurante Münzen) verschiedener Länder der Welt mit Umrechnungskursen in Deutsche Reichsmark. Hochinteressantes geldgeschichtliches Zeitdokument.

Schätzung: 25,00 €



Hauptsitz in Osnabrück

Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit neun eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.



Standorte

OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 23, 49076 Osnabrück Tel. +49 (0)541 96 20 20, service@kuenker.de

MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 (0)89 242 198 38, service@kuenker-numismatik.de Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München Frank Richardsen, Tel. +49 (0)89 242 16 990, frank.richardsen@kuenker.de

BERLIN

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG Poststraße 22, 10178 Berlin-Mitte Wollankstraße 117, 13187 Berlin-Pankow Michael Otto, Tel. +49 (0)30 247 248 91, michael.otto@kuenker.de

HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe Roland Trampe, Tel. +49 (0)541 96 20 20, roland.trampe@kuenker.de

KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz Michael Autengruber, Tel. +49 (0)7531 28 44 69, michael.autengruber@kuenker.de

ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo, Tschechische Republik Petr Kovaljov, Tel. +42 (0)603 81 10 31, petr.kovaljov@kuenker.de

ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz Ulf Künker, Tel. +41 (0)44 225 40 90, zuerich@kuenker.de

MOSKAU

Künker Moskau, c/o Russian Coin Co. Ltd., Lyalin pereulok dom 9, str. 1, of. 3, 105062 Moskau, Russland Aleksey Onchukov, Tel. +7 (495) 589 56 10, aleksey.onchukov@kuenker.de

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе
1 0 0		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержкн при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	erreur sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	inscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей
	·		-	надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена



Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала сохранности

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrés de Rareté/Grado di Raritá/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	HALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande raritá	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima raritá	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Versteigerungsbedingungen der eLive Auction

§ 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die eLive Auctions gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Evtl. von unseren Geschäftsbedingungen abweichenden Einkaufsbedingungen des Bestellers wird hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp, Arne Kirsch und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBI I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote.

Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auctions stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Allgemeinen Bedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe de	er Gebote	Mindeststeigerungsstufe
bis zu	€ 50,-	€ 2,-
bis zu	€ 200,-	€ 5,-
bis zu	€ 500,-	€ 10,-
bis zu	€ 1.000,-	€ 25,-
bis zu	€ 2.000,-	€ 50,-
bis zu	€ 5.000,-	€ 100,-
bis zu	€ 10.000,-	€ 250,-

bis zu	€ 20.000,-	€ 500,-
bis zu	€ 50.000,-	€ 1.000,-
ab	€ 50.000,-	€ 2.500,-

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

§ 4 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung. Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. 10,− € versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer nachstehenden Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,— Bestellwert versandkostenfrei

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,— Bestellwert versandkostenfrei Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,— Bestellwert versandkostenfrei

§ 6 Zahlung

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld.

Neben dem Zuschlagsbetrag hat der Kunde ein Aufgeld in Höhe von 10 % des Zuschlaggebotes an den Auktionator zu zahlen.

Ferner hat der Kunde die derzeit gültige Mehrwertsteuer auf das Zuschlagsgebot und auf das Aufgeld zu zahlen.

Etwaig weitere anfallende Steuern sowie Einfuhr- und Ausfuhrsteuern sind von dem Kunden zu zahlen. Ggf. hat sich der Kunde hierüber zuvor selbst zu informieren oder mit uns Kontakt aufzunehmen.

Ausländischen Münzhändlern aus Ländern der europäischen Gemeinschaft wird bei Nachweis der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (§ 27a UStG) und der sonstigen Voraussetzungen gemäß § 4 Nr. 1b UStG in Verbindung mit § 6a UStG die Lieferung ohne Umsatzsteuer berechnet.

Anderen ausländischen Käufern (aus Drittländern) wird, sofern die Münzen durch uns exportiert werden, ein Aufgeld von 10 % netto auf den Zuschlagpreis berechnet; sie erhalten die Lieferung nur gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung, bankspesenfrei.

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer nachstehenden Konten zu leisten. Wir akzeptieren Kreditkartenzahlungen mit VISA und MasterCard und informieren Sie

gerne über die entsprechenden Servicegebühren. Hinsichtlich der Zahlung mit diesen Kreditkarten möchten wir Sie bitten, zuvor Kontakt mit uns aufzunehmen.

§ 7 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorauskasse. Ihnen wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die Sie innerhalb von 14 Tagen an uns zu zahlen haben. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an Sie übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 8 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen.

Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde ver-

pflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

Der Kundendienst ist schriftlich sowie telefonisch und per E-Mail zu den üblichen Geschäftszeiten zu erreichen.

§ 9 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 10 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in denen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet ist, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 11 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes.

Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt.

Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Impressum

Numismatische Bearbeitung Conrad-Agilolf Blaschke, Dzmitry Nikulin, Dr. Sebastian Steinbach,

Jens Ulrich Thormann M. A., Petra Wedekämper

Fotos Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Zahlungen aus dem Inland

Kontoinhaber Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, USt.-Id.-Nr. DE 256 270 181

Deutsche Bank Osnabrück BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006

Commerzbank Osnabrück BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200

Sparkasse Osnabrück BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320

Volksbank eG BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400

Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle

Bankhaus Lampe KG, Bielefeld BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

Postbank Hannover BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308

HypoVereinsbank München BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952

WestLB Dortmund BLZ 440 500 00, Konto-Nummer 1 128 842

PayPal paypal@kuenker.de, Servicegebühr: 3,5 %

Zahlungen aus dem Ausland

Kontoinhaber Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, USt.-Id.-Nr. DE 256 270 181

Deutsche Bank Osnabrück IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00, Swift-Code: DEUTDE3B265

Sparkasse Osnabrück IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20, Swift-Code: NOLADE22XXX

Postbank Hannover IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08, Swift-Code: PBNKDEFF

Credit Suisse IBAN: CH43 0483 5177 3509 0200 0, Swift-Code: CRESCHZZ80A

Commerzbank Hong Kong IBAN: 146102290400 HKD, Swift-Code: COBAHKHXXXX

Kreditkarten Wir akzeptieren VISA und MasterCard, Servicegebühr: 4,5 %

PayPal paypal@kuenker.de, Servicegebühr: 3,5 %